3. Jahrgang. — No. 161.

Telegraphische Deneschen.

Anland.

Berliebt, berftoßen, berlaffen.

Bofton, 9. Juli. Der Geheimpoli: gift Wattins von London, England, fam bier mit einem jungen Manne an und erfuchte um ben Beiftanb ber ameritas nifchen Polizei zur Auffindung von Maub Gaftabroot, einem iconen englischen Mabden aus Leebs, und Schwefter bes befagten jungen Mannes. Frl. Gafta: broot mar die Tochter bes reichen Meffer: magrenfabritanten Thomas &. Gafta: broot in Leeds und bas zweite von vier Rinbern; fie hat jest gerade bas 21. Jahr überfdritten. Bis vor einem Jahre ge= borte fie gu ben an Schonheit und Bilbung hervorragenoften jungen Damen ber feineren Gefellichaft in Leebs; na= mentlich hatte fie eine vorzügliche mufi= talifchellusbilbung, zumal fie zwei Jahre lang eine Schülerin bes berühmten Beigenvirtuojen Rrasmert in Bien gemefen mar. In ber englischen Befanbichaft gu Wien mar ein junger Mann Namens Arthur Ban Bart als Unterfecretar befcaftigt; mit diefem murbe bas Mabchen bei einem Empfang in ber ameritani: ichen Gefandtichaft befannt, und bas war ihr Berbananig.

Gie verliebte fich glübend in ihn, ob: wohl sie wußte, daß er verheirathet war (mit der Tochter eines hervorragenden englischen Polititers) und mehrere Rin= ber hatte, und er blieb nicht gleichgiltig gegen fie. 2116 bie Beiben ichon ein Jahr lang mit einander verfehrten, über= rebete fie ihn, mit ihr nach Umerita gu fliehen. Gie fuhren im Mai 1890 von Borbeaux ab. Auf bem Ocean murbe van Wart jedoch von Gemiffensbiffen über bas Berlaffen feiner Familie gepeinigt und ichlieglich mahnfinnig; eines Abends fprang er über Bord und er= trant. Ohne irgendwelche Freunde, und nur mit wenig Gelb verfeben, fam bas Madden in Amerika an und fuchte in einem tleinen Städtchen New Jerfens burch Musitunterricht ihren Lebens: unterhalt zu verbienen. Gie hatte aber wenig gefchäftlichen Erfolg und murbe folieglich in Paterfon in's Spital auf: genommen, mo fie ein tobtes Rind gur Belt brachte. Gpater fnupfte fie ein Berhältniß mit einem verheiratheten Sandelbreifenben, Ramens Bater aus Portland, De., an. Diefer ließ fie aber eines Tages in Bofton völlig mit:

Hellos figen. In ihrer Roth ichrieb fie an ihre GI= tern in Leebs und flehte um Berzeihung. Ihr Bater batte fie perftoken und ent: erbt, und er beantwortete auch ben Brief Dagegen fette fich ihre Mutter mit ihr in Berbindung. Maub murbe aber burch bie Runde, bag ihr Bater fie nicht mehr als Tochter betrachte, vollends niebergeschmettert. Gie führte bier nun langere Beit ein muftes Leben. Bor 6 Monaten ftarb ber alte Gftabroot. und nun entschloft fich bie Wittme, bie Tochter suchen zu laffen und wieder zu fich zu nehmen. Daher bie geheimpoli: zeilichen Rachforschungen. Maub verließ im letten Marg plotlich die Stabt, und bie Boligei hat noch feine Gpur von ihr; man glaubt aber, bag fie fich in Rhobe Island aufhalt.

"Im tiefen - Grabe fit' ich hier."

Bortsmouth, D. S., 9. Juli. Coon feit einiger Beit maren öfters Raffer Bier aus ben Gutermagen ber Boiton= & Maine Bahn verschwunden, und alle Rachforichungen blieben erfolglos.

Geftern Nachmittag bemertte Buriche, welcher burch ben "North Friedhof" ging, bag bie Thure eines Grabgewölbes offen ftanb. Bon Reu: gierbe getrieben, ging er naher, und fah brinnen mehrere Manner um ein Jag Bier figen und luftig fneiven.

Die Gache murbe ber Polizei gemel= bet; als aber biefe erichien, maren bie Manner verschwunden; man fand zwei Teere Bierfäffer und bie Refte eines brennenden Feuers. Die Polizei glaubt, bag man es mit Landitreichern ju thun habe, und diefe die fammtlichen Bierbiebftable verübt hatten.

Reiche Ernte.

St. Paul, 9. Juli. Gr. Whitnen, ber General-Baffagieragent ber Great Morthern-Bahn, hat foeben ausführ= liche Berichte von allen Mgenten ber Befellichaft im Red = River = Thal und bem hauptfächlichen Weigenbau-Diffrict erhalten. Dieje Berichte befagen, bag Die Ernte meit größer fein merbe, als in jedem der früheren Jahre, bag es aber allenthalben an Erntearbeitern mangle.

Angefommene Dambfer.

New Yort: "Thingvalla" von Copenhagen; "Berfian Monarch" von

Philabelphia: "Montana" von Lon-Antwerpen: "Bennland" von Rem

Umfterbam: "Dcean" von New Yort. Rotterbam: "Baanbam" von Balti=

Copenhagen: "Drland" von Rem

Bremen: "Lahn" von New Yort.

Betterbericht.

Für die nächften 18 Stunden folgen= bes Better in Minois: Schon bis Samftag fruh; beftanbige Temperatur; norgen marmer; veranberliche Binbe.

Ohne Zeitberluft fann Jebermann aug in ben entfernieften Gtabitheilen eine fleine Angelge fürdle "Abendhoft"aufgeben. Gine

Musland.

Die Raiferreife.

London, 9. Juli. Raifer Wilhelm binirte gestern Abend im Budingham= Palais. Gegen 9 Uhr besuchten er, feine Gemahlin und ber Pring und bie Prin= effin von Bales bie Gala-Opernauf= führung im "Covent Garben", wo ihnen ein begeifterter Empfang murbe. Leibtruppen gaben ihnen bas Geleite, und auf bem gangen Weg bilbeten Gol= baten Spalier. Das Innere bes Theatergebäudes mar verschwenderisch reich mit Rofengewinden, Rofenftraugen u. f. w. gefchmudt, und beim Gintritt bes Raifers spielte bie Dlufiftapelle bie ,Wacht am Rhein". Die Vorstellung (es wurden die "hugenotten" gegeben) war das Großartigfte, bas je hier gebo: ten wurde. Beute besuchte der Raifer eine "Gartenpartie", welche ber Bring und die Bringeffin im "Marlborough Soufe" gaben. Abends wird ber Rais fer bei Lord Londonberry biniren und einer Aufführung ber "Golben Legend" in ber Albert-Balle beimohnen. Die Borbereitungen gum morgigen

Empfang des Raifers in ber Bilben= Salle find vollenbet, und bas Greignig wird eines ber glangenbften in ber Ge= dichte Londons werben. Mehrere Mitglieber bes taiferlichen Gefolges trafen heute vom Schloß Windfor ein, und auch bie übrigen werben nachkommen und fammtlich an bem Feitzug theil= nehmen. Die Buglinie mirb für Jebermann Gelegenheit bieten, ben jungen beutschen Berricher zu feben. Das Rai. ferpaar wird fich vom Budingham: Palais aus über ben Strand, Fleet Str., Ludgate Sill und Cheapfibe nach ber Stadt begeben. Dilig und Frei= willige werben die Proceffionsroute bemachen; indeg merben bem Bublitum gegenüber nicht mehr Ginfdrantungen getroffen werben, als gur Aufrechter= altung ber Ordnung nothwendig find.

Die Bolizeibehörden find nach grundlicher Untersuchung ju bem Schluffe gelangt, bag feinerlei gewalthatige Musichreitungen ober Infulten gu befürchten ind, und ein allzu ichroffes Bordrangen ber Polizeimacht bei leberwachung ber Prozeffion bie Bevölkerung, melde an berartige Methoben vom Festland nicht gewöhnt ift, erbittern und vielleicht gerabe zu einer unfreundlichen Rundgebung führen tonnte. Es find feine Muslander auf Berdacht verhaftet worden, und merben auch feine verhaftet werden, außer wenn etwas mehr, als bloger Berdacht gegen fie vorgebracht werben follte. Die Stragen werden bunt gefchmudt merben. In ber Gilbenhalle mirb ber Stadtfetre= tar eine Bewilltommnungsabreffe per= lefen, in welcher auch auf ben Raifer Friedrich und bie Raiferinmutter angefpielt werden wird, welchen Beiden geein Willtommen von ber Stadt London geboten murbe. Der Raifer wird furg ermibern, und barauf merben ein Feft=

mahl und noch andere Unfprachen folgen. Bei ber Raiferrevue, welche am Sam= ftag in Wimblebon ftattfindet, mirb General Gir Evelyn Bood, ein Bruder ber jetigen Frau Parnell (ebe= maliger Frau D'Ghea) eine ber Divi=

fionen befehligen. Geit bem Befuche bes Raifers in Solland fprechen fich bie bortigen Blatter babin aus, baf bie Sollanber, bei aller Anerkennung für ben Raifer, in internationalen Angelegenheiten bleiben wollten, was fie find, nämlich völlig neutral.

Der Raifer foll fich mit bem Gedan= fen tragen, gelegentlich eine Tour nach ben Ber. Staaten zu machen.

Oscar v. Redmit geftarben.

Berlin, 9. Juli. Der befannte Dich= ter Freiherr Oscar v. Redwit, ber vor einiger Zeit irrfinnig wurde, ift geftor= ben. (Er murbe am 23. Juni 1823 gu Lichtenau bei Unsbach geboren und mar einft einer ber Sauptvertreter ber roman: tifden Richtung in ber beutfchen Boefie: am befannteften murde er in biefer Sin= ficht burch fein religios-liebesfentimen= tales Epos "Amaranth". Rachbem er eine Ungabl Tragobien und Romane gefdrieben, manbte er fich nach bem 70er Rriege mehr ber patriotisch=mobernen Poefie gu; er befundete bies befonbers burch feinen Sonettenfrang: "Das Lieb vom neuen bentichen Reich".)

Rönig Jaja geftorben.

London, 9. Juli. Dampfer, welche von ben Canarifden Infeln antommen, bringen die Nachricht, bag ber Ufrita= nerfonig Jaja (Dichabicha), ber por einigen Jahren von ben Briten entthront murbe, weil er fich ber driftlichen Mif: fion in feinem Reiche miberfette, geftor= ben ift.

Berungludter bentider Dampfer.

London, 9. Juli. Der beutsche Dampfer "Gleopatra", welcher in ber Magallen=Strafe miber einen unter= feeischen Gels lief, murbe gum Stranben gebracht, um bas Untergeben gu ver-Die Baffagiere fomie bie binbern. Mannfchaft murben gerettet. Bie gemelbet wird, geht ber Dampfer raich in Stüde.

Radlaffen bes Paggmanges.

Baris, 9. Juli. Die beutiche Res gierung hat Grn. Ribot, ben frangon: fchen Minifter bes Musmartigen, benach= richtigt, bag bie Milberung ber Bag: awangsbestimmfingen für Elfaß=Lotbringen, welche gelegening im Intereffe Schweizer Bahnungluds im Intereffe ber Bermanbten ber vielen Berunglud= ten angeordnet wurde, nunmehr zu einer

Parnell als Arbeitgeber.

London, 9. Juli. Sinfichtlich feiner Nieberlage im Diftrict Carlow foll Barnell am meiften von ber Saltung eines Mannes Namens Larfin verlett fein. Diefer hatte als Steinbruch=Arbeiter in Barnells Dienften gu Arklow geftan= ben, fam aber mahrend ber Wahlcam= pagne nach Carlow und hielt Reben, worin er Parnell beschulbigte, feine Leute Schlecht zu behandeln und merlich zu bezahlen. (Diefe Befcul= bigung ift befanntlich burchaus nicht Gine Ungahl achtbarer Berfonen in Urklow und Umgegend ift gegen bie Lartin'iden Behauptungen aufgetreten, und fagt, Barnell fei ein gutiger 21r= beitgeber und habe fich viele Berbienfte um bie Nachbarichaft erworben.

Argentinien gabri weiter.

London, 9. Juli. Depefchen aus Buenos Apres befagen, bag neue revo-Intionare Unruhen in verschiedenen Thei= Ien ber argentinischen Republit vorge= fommen find, befonders in ben Bropin= gen Cordoba, Catamarca und Entre

Chile und Franfreich.

Paris, 9. Juli. Wie einer ber Dele= gaten ber dilenischen Insurgentenpartei erklärt, ift Claudio Vicuna, welcher von ber Balmaceba'fchen Bartei zum Prafi= benten gemählt murbe und nachften September bas Umt antreten foll, ben Infurgenten ebenfowenig genehm, wie Balmaceba felber, von welchem er ein intimer Freund und Wertzeug ift. Gine Berfon, welche in enger Berbindung mit ber hiefigen dilenischen Befandtichaft fteht, behauptet, die Delegaten ber Mufftanbifden batten eine Urt Sandel mit ber frangöfischen Regierung geschloffen, wonach als Belohnung für ben Beiftanb Frankreichs und bie indirecte Ausliefe= rung der in Frankreich für die dilenische Regierung gebauten Schiffe an die Infurgenten fich bie Letteren verpflichten, ben berüchtigten Drenfus-Unipruch anquertennen. Letterer murbe befanntlich von ber frangofischen Regierung geltenb gemacht und por einigen Monaten von Balmaceda mit einer Entschiedenheit gurudgewiesen, Die in Europa und Ame= rita Beifall fand. Es heift nun, Diefe Haltung Balmacedas habe von vornher: ein die frangösische Regierung gegen ihn eingenommen.

Acht Leben endet ein Schlag.

München, 9. Juli. In Duhlborf wurden ein Bauer und 7 Rinder vom Blipe erichlagen.

Das ameritanifde Somein.

Rom, 9. Juli. Man erwartet, bag ber italienische Gefandte in Bern, Gign. Beiroli, nächftbem bierber fommen und fich mit ber Bollcommiffion berathen wird, um ben Tag fur ben Beginn ber Mungen europäifden Sandelsverbandes feitzu: feben. Die völlige Gleichgiltigfeit ber Ber. Staaten gegenüber Diefen Ber= handlungen läßt fich nur auf die Soff= nung gurudführen, daß die Sperre auf bas ameritanifche Schwein ja boch balb von ben Rationen aufgehoben merbe, welche fich jenem Berband anschließen follen. Bohlunterrichtete Beobachter find jedoch überzeugt, bag biefe Gperre höchstens burch einen Boll erfett werden wird, ber gegenüber allen nicht gum Berband gehörigen Nationen thatfächlich ausschliegend mirten murbe. Und biefe thatfachliche Gperre mare eine

Paris, 9. Juli. Das Cabinet eror: terte ben Schweinezoll und beichloß, fich mit bem Musichug für Befundheitsmefen barüber gu berathen. Der Landwirth: Schaftsminifter Develle erinnerte feine Collegen baran, bag bie ameritanifden Behörden befondere gefundheitliche Borfichtsmafregeln hinfichtlich ber Schweines fleisch=Musfuhr getroffen hatten.

Lugemburgs Bevölferung.

Luremburg, 9. Juli. Das Refultat ber amtlichen Bevölferungsaufnahme er: gibt eine Abnahme um etma 2200 Gin= wohner mahrend ber letten 5 Jahre. Es ift bies auf bie ftarte Musmanberung nach Rord: und nach Gubamerita gurud:

Rirden-Schredensfcene.

Luremburg, 9. Juli. Bahrend bes Gottesbienftes brach geftern im Gloden= thurm ber Rathebrale ein Feuer aus. Daffelbe verurfachte eine Banit, bei welcher mehrere Berfonen tödtlich perlett murben. Gin Theil ber Rirche murbe eingeafchert.

Telegraphifde Rotigen. Das hollanbifche Minifterium hat

feine Abbantung eingereicht.

- Die ruffifche Beigenernte foll menigstens in ber Krim eine gute merben. - Der beutiche Raifer bat befohlen, bag bie Arbeiten gur Befestigung ber Infel Belgoland nächfte Boche beginnen

- Die Burger von Genua wollen im Geptember 1892 eine italienifch= amerifanifche Ausstellung veranftalten, jum 400jährigen Jubilaum ber Ent= bedung Ameritas burch Columbus.

- Aus Calcutta, Inbien, wird gemelbet: In Folge bes Musbleibens bes Monjuns (feuchten Binbes, von ftarten Regenguffen begleitet) find 10 Millio: nen Menfchen vom Sungertobe bedroht.

- Eine in Lemberg, Galigien, ftatt= gefundene internationale Confereng ber= vorragender Ifraeliten einigte fich babin, baß es bas Zwedmäßigste sei, bie Fluth ber ruffifd-jubifden Musmanberung nach Argentinien zu lenten, und ernannte gu biefem Zwed Ausschuffe für bie verfchie-

Das Cangerfeft in Milwautee.

Berglicher Empfang der Chicagoer Sänger.

Gunftiger Berlauf Des Empfangs:Concertes

Geftern Abend trafen bie Bereine, welche die Reise nach ber Feststadt Milmautee bis zum letten Augenblid verschoben, ein; gerabe fruh genug, um fich ein wenig gu ftarten und fich bann gur Theilnahme an bem Empfangs-Cancert aufzumachen. Die Chicagoer hatten bie Reife in brei refervirten Gifenbahn= waggons gemacht und waren in befter Stimmung, als fie anlangten. Die lettere murbe noch erhöht, burch ben überaus herglichen Empfang, welcher ihnen burch bie bereits anwesenden Gangesbrüber bereitet murbe.

Rury nach 8 Uhr murbe bas Groff: nungs-Conzert in der prächtig geschmud: ten Festhalle burch Beethovens Duverture "Leonore" eingeleitet. Dann murbe burch ben Festpräsibenten, Berrn Charles Mayer, ber Bürgermeifter von Milmautee porgeftellt, welcher bie Ganger mit berglichen Worten in englischer Sprache begrüßte. Gouverneur Bed von Bisconfin hielt barauf ebenfalls eine Unfprache und verfprach in einer fcherg= haften Wendung, barauf achten gu wollen, bag ber Burgermeifter auch feis nen Theil bes Programms gewiffenhaft

ausführe. Die eigentliche Festrebe hielt ber por= ermähnte Brafibent Mager. Derfelbe fprach über bie Berdienfte bes Deutsch= hums in Amerita im Allgemeinen und betonte fpeziell, bag ber beutiche Gefang nicht wenig zur Sebung beutscher Rultur und Sitte in Diefem Lande beigetragen habe. Nachbem Berr Meger unter allgemeinem Beifall geenbet, murbe bem Bundespräfidenten, Berrn Mar Birich= felb von Frl. Lina Carr bie von ben Das men gestiftete Bunbesfahne, ein Meifter= mert ber Stiderei, überreicht. Gin feuriges Soch auf die Damen folgte und bas vom gangen Chor gefungene Fahnenlied fclog biefen Theil bes Programmes.

Es folgten bann in geichidt arrangir: ter Reihenfolge ein achtstimmiger Chor: "Abendfeier in Benedig" (pom Fest: Dirigenten fpeziell für biefe Gelegenheit componirt), ein fymphonischet Prolog von Rrug und ber "Brautchor" aus "Lohengrin". Alle biefe Biecen murden portrefflich gu Gebor gebracht und, als bas erfte Congert mit ber vom Orchefter vorgetragenen List'ichen Bolonaife fcloß, war Jebermann überzeugt, daß biefes Geft in funftlereicher Beziehung ein großer Erfolg fein wirb.

Lebensmude.

Frau Edbahl, von Do. 26 Reefe Str., erhob fich in ber vergangenen Racht kurz vor 12 Uhr von ihrem Bett begab fich in die Ruche und jagte fich bort eine Rugel in die Bruft. Der Gatte ber Frau beschaffte zwar fofort argtliche Bilfe, boch foll bie Musficht auf Wieber= berftellung für die Mermfte nur gering fein. Man glaubt, bag bie Frau ben Gelbstmordversuch in einem Anfall von Wahnfinn beging.

Spater: Frau Cabahl ift heute Morgen gestorben; ihr ichmacher Ge= fundheitszustand foll fie fcmermuthig gemacht und ichlieflich ihren Berftand umnachtet haben.

* Der Saufirer Abolf Busnad murbe heute megen bes Gebrauchs eines gu fleinen Fruchtmaßes vom Richter Gever= fon gu \$25 Strafe und ben Roften ver-

Telegraphifde Roitzen.

- Bei ben jungften 4 elettrifchen Binrichtungen in Ging Ging, M. D. ift offenbar boch nicht Alles jo befriedi: gend abgelaufen. Indeg beruft man fich barauf, bag Manches bem Muge bes Laien als ichredlich vorgetommen fei, was von Sachverständigen gang anbers beurtheilt merbe.

- Bu Baltimore tagt eine Conven: tion bes Berbandes ber judifchen Bemeinben von Amerita; natürlich werben bie ruffifden Jubenverfolgungen viel

befprochen. - In bem Belggeschäft von A. G. Burthardt & Co. in Cincinnati brach Mittwoch Racht ein Feuer aus, bas einen Gefammtichaben von etwa \$1,250,= 000 verurfachte.

- In ber Spielmann'ichen Speifeanftalt ju Rem Port, 18 und 20 Divis fion Str., verlette ber Roch Ferbinanb Reichard im Streit ein in ber Ruche beschäftigtes Madden mahrideinlich töbtlich und erichoß fich bann.

- Jest beißt es wieber einmal gur Abwechslung, bag bie Lage ber chileni= ichen Insurgenten eine gang verzweifelte Bon anderer Seite tommt gleich: zeitig bie Radricht von einem neuen Landfieg ber Injurgenten. - In Warichau murben bei einem

Bufammenftog eines Berfonenguges mit einem Guterzuge 6 Berfonen getöbtet, und eine Ungahl anderer verlett. - In Roln ift man ben Berbrechen einer "Engelmacherin" auf bie Spur

gefommen; es hat fich bereits heraus= gestellt, baß fie ben Cob von 6 fleinen Rindern burd Entfraftung verfculbet hat. - Graf Berbert Bismard, nicht ber alte Bismard, foll, einer neuerlichen Darftellung gufolge, ben Gefanbten Graf v. Munfter gu forbern beabsichtigen, wenn berfelbe nicht bie ihm von ber Lon-

boner "Times" in ben Mund gelegten Aeugerungen wiberrufe. Die Gefchichte

Unglaubliche Bertommenheit. Zwei schwere Derbrechen gegen die Sittlichfeit.

Jeremiah Donahue, ein 77jahriger, gahnlofer Greis mit lichtem, ichnee= weißem Saar, fteht unter ber ichweren Untlage, am 27. v. Dt., Mittags gwi= ichen 1 und 2 Uhr, Die 11 Jahre alte Rellie Caffidy von 142 Dft Buron Str. gewaltfam auf ben über bem Stalle feis nes Cohnes, bes Grocers und Wirthes D. Donahue, Ede Martet und Grie Str., gelegenen Seuboben geichleppt

und bort genothgüchtigt gu haben. Die Berhandlungen nahmen heute vor Richter Rerften ihren Unfang. Gine Ungahl Zeugen machten febr belaftende Ungaben, unter Unberem will eine Nachbarin bem Angeflagten zugerufen haben: "Laffen Gie von dem Rinde ab, Gie Unhold."

Die eigenen Ausfagen Rellies bage: gen waren in einigen Bunften weniger icher, fo fagte fie beifpielsmeife, bag D'Donahue fie mit beiden Armen um= ichlungen und fie bann, trot ihres Sträubens die fteile Leiter hinaufgetra=

gen habe. Muf die phyfifche Unmöglichfeit biefer Manipulation ftutte ber be-rühmte Rechtsanwalt Forest, welcher bem Un: getlagten gur Geite fteht, feine Ber= theidigungstheorie und behauptete, daß Mellie nothwendiger Beise ihre Ginwilligung jum gemeinschaftlichen Ersteigen bes Beubodens gegeben haben muffe. Forest verlas eine Unmaffe von Citaten aus juriftifchen Lehrbüchern, wonach bie Unklage megen "Rothaucht" nicht aufrecht gu erhalten fei. Die Fortsetzung ber Berhandlung finbet morgen ftatt. D'Dona= hue fteht bis babin unter \$1500 Burg=

Richter Blume ftellte heute ben John Emobig bis ju feinem morgen ftattfin= benben Berhor unter \$1000 Burgichaft. Emohig ift beschulbigt, die 20jährige Minnie Underson gestern Rachmittag gen 51 Uhr auf offener Strage, am Grand Boulevard, nahe Columbia Ave., vergewaltigt zu haben.

Mullen erhalt feche Jahre.

Wie im geftrigen Blatte gemelbet, be-

fannte fich Chas. Mullen ber Beihilfe

Der Süd Chicagoer Bankraub noch einmal.

gur Beraubung ber Couth Chicago Bant ichulbig; wenige Stunden fpater murbe er vom Richter DeConnell gu fechsjähriger Buchthausstrafe verurtheilt. Betanntlich erichienen am 29. Decem= ber 1890, Mittags zwifden 12 unb 1 Uhr, brei Manner in ber Merchants Erchange Bant in South Chicago und, mahrend der Gine den geladenen Revol-Raffirer richtete, rafften bie beiben andern die Gumme von \$1600 in Baar aufammen, fchlugen ben Raffirer gu Boben, marfen fich alle brei in ein bereit ftehendes Gefährt und fuhren bavon. Gin zweiter, foeben gurudteh renber Bantbeamter fab bie Rauber meafabren und, als er ben Raffirer bemußtlos am Boben liegen fand, benach: richtigte er bie Polizei, Die benn nach langer Jagd bas Gefährt ber Räuber erfpahte, als lettere eben bas Buggy verließen und in einen Gismagen frochen. Der Ruticher bes Giswagens mar eben Mullen, melcher auch die Geele des gan= gen Unternehmens gemejen mar, es aber porfichtiger Beife feinen Spieggefellen

überließ, die gefährlichfte Urbeit zu thun. 3mei ber Rauber bugen bereits eine 10jahrige Buchthausstrafe für ihr Berbrechen ab, mahrend ber dritte, Frant Bennett, noch in ber Jail fist, um fein

Urtheil zu empfangen. Sandelte in Gelbfivertheidigung.

Intereffantes Ergebnig einer Coroners-Untersuchung.

Geftern Rachmittag murbe in Bail's Morgue in Grand Croffing ber Inquest an ber Leiche bes auf ber Bafbington Bart-Rennbahn erichoffenen Billiam Durrell abgehalten. Die Musfagen, welche bier von ben Beugen gemacht murben, michen von ben erft verbreiteten Radrichten berart ab, bag bie Gefchmo: renen ichlieglich gu ber Ueberzeugung tamen, bag Gaslen ben verhangnigvollen Soug wirtlich in Gelbftvertheibigung abgefeuert habe. Es murbe baraufbin ein entfprechender Bahrfpruch gefällt und die fofortige Freilaffung bes Unge: flagten verfügt.

Im Laufe ber Untersuchung trat auch bie auffallende Thatfache gu Tage, bag ber Ericoffene ber lette von vier Brubern gemejen ift, beren Leben fammtlich in ähnlicher Beife ein gewaltsames Ende bereitet worben ift.

Rad einem Jahre verhaftet.

Matthew Salgin und Daniel Albrifo wurden gestern auf Berlangen ber Rew Porter Boligei verhaftet. Die Gefanenen maren vor etwa einem Jahre im Continental Sotel in New Dort bebienftet gemesen, mahrend welcher Beit fie bem Jojeph Grandelmeyer eine toft= bare golbene Uhr fahlen. hierauf wandten fie fich nach Chicago und versfehten hier bie Uhr. Gin Beamter von Rem Port ift bereits unterwegs, um fie beimzuholen.

* Seit beute Morgen werben bie über bie Rordfeite von und nach ber Dils wautee Ave. fahrenben Stragenbahn: ben Clybourn Ave. = Rabelgugen Ede ber Divifion Str. und Cly:

Arbeiter-Angelegenheiten.

Schiffsverlader contra Polizei. Gin ,,Reinfall" Der Maurer-Union.

Die ftritenben Schiffauslader hielten

eftern eine weitere, enthusiaftifche Ber=

ammlung ab. Gine Resolution murbe

einstimmig angenommen, laut welcher Mayor Bafhburne erfucht werben foll, die Polizei von ben Dod's gurudzugieben. Die Strifer verpflichten fich bafür, fich aller Gewaltthaten zu enthalten und Die Richt-Unionleute in feiner Beife gu beläftigen. Die Union gahlt jest gegen 1000 Mitglieder. Es murbe ferner be: richtet, bag die "Beftern Tranfit Co." ihren ausstehenden Arbeitern \$55 pro Monat geboten hat, falls fie gur Arbeit gurudfehren murden. Die Strifer mollen fid jedoch nicht barauf einlaffen, fon=

bern nach ber Stunde bezahlt fein. Die Schiffsagenten haben ben Mayor benachrichtigt, bag fie bie Stadt für jeden Schaben verantwortlich machen murben, ber ihnen burch etmaige Ge= waltthätigfeiten ber Strifer jugefügt

Gin Malheur, welches ben Unbetheis ligten vielen Spag macht, ift ben Beamten ber Maurer-Union paffirt. Diefelben hatten nämlich bie Unftreicher=Urbei= ten an ihrem Sallengebäude contractlich vergeben, und jest, nachbem biefelben beinahe vollendet find, ftellt es fich beraus, daß ber betreffenbe Rontraktor "Gcabs" beichäftigt. Un biefe nur Möglichteit hatten bie Beamten natur= lich niemals gedacht und beshalb auch nicht weiter nachgefragt. Allerdings haben die Arbeiten fofort eingestellt mer= ben muffen, aber bie "Profanifirung" bes Uniongebaubes ift nun einmal gefchehen und wird fich mahricheinlich nur badurch wieder gut machen laffen, bag die gange Arbeit noch einmal, und zwar von echten Unionleuten, gethan mirb.

Gin Schlaumeier in Rothen.

Richter Lyon überwies heute ben Schantmarter F. 3. Burchard megen versuchter Beschwindelung ber Frau Morgenroth unter einer Burgfchaft von \$1000 an die Grofigeschmorenen.

Burchard ift bekanntlich ber Schlau: meier, welcher fich als Dieb aufspielte und ber Frau Morgenroth gegen Bah= lung von \$300 ein Badden mit braunem Papier aufhangen wollte, welches an= geblich ihre gestohlenen Diamanten ent=

Dem Criminalgericht überwiefen.

Richter Rerften überwies heute bas Ohlig'fche Chepaar und beffen Saus: freund Georg Stahl, beren Berhaftung wir bereits melbeten, bem Griminal= Die Anklage und Stahl lautet auf Ginbruch, Die gegen Frau Barbara auf Sehlerei. Die Bürgichaften betragen je \$1000 für bie Manner und \$500 für bas meib: liche Mitglied bes Trios.

Die Mener'iche Concursmaffe.

James B. Goobman, Bermalter ber C. G. L. Meyer'fchen Concursmaffe, fuchte heute beim Richter um bie Erlaubnig nach, ben Gläubigern 10 Procent ihrer Forberungen auszahlen gu bürfen.

Die Firma fallirte por ungefähr Sahresfrift mit Beständen im Betrage von \$700,000. Die anerkannten Forberungen an bie Daffe belaufen fich auf \$566.000. und Anfpruche im Betrage non \$460.000 find noch in ber Schwebe. Der Maffenverwalter hat \$80,000 an

Dem Bahnfinn berfallen.

Der Erpreffuhrmann John Bagner, von No. 109 Orchard Str., fand am gestrigen Tage eine etwa 45 Jahre alte, anicheinend mahnsinnige Frau auf ber Strafe und brachte fie nach ber Dit Chicago Ave. Polizeistation. Die Bebauernswerthe erflarte bafelbit, Louise Bufch ju beißen und weber Bermanbte noch Freunde, ja nicht einmal ein Untertommen zu besiten. Man überwies sie bem Grrenhofpital. Das Gleiche ge= fcah mit Benry Betit von 85 Wieland Str., melder ebenfalls giellos in ben Strafen umberirrend gefunden worden

mar. Boligist Beis von ber Station an ber Cheffielb Ave. griff geftern in ber Ge= minary Ave. eine etwa 40jabrige mabn= finnige Frau auf, welche fich Della Burte nannte und aus bem Irrenafpl in Dunning entfprungen fein will. Die Ungludliche halt fich für den Beiland.

David Carr's Abenteuer.

In ber vergangenen Racht fah ber Boligist Reegan ben Sufschmied David Carr, von No. 84 B. Bajbington Str., mit verbundenem Ropf aus ber Office bes Doctors Quirt an ber 2B. Mabifon Str. beraustommen und, ba auch bie Rleiber bes Mannes mit Blut befprist maren, ftellte ibn ber Beamte gur Rebe. Der übel zugerichtete Carr, welcher eine frifch jugenahte Bunde unter bem linten Muge aufwies, weigerte fich anfänglich, irgend welche Musfagen zu machen und nur burd geschicttes Sin= und Berfragen brachte man aus ihm beraus, bag er an einer großen Schlägerei in ber Grabam's fden Birthfcaft, Ro. 112 B. Randolph Str., betheiligt gemefen fei.

Berunglüdt.

Eine Reihe von Perfonen verlett. Jojeph Corcovet überfahren und getöbtet.

Un bem Neubau am Fuge ber Belben Ave., nabe bem Lincoln Bart, ereignete fich geftern ein bes bauerlicher Unfall. Die Arbeiter Patrid Cabn, Charles Berg und William Belmte waren beicaftigt, einen eifernen Balten in die Sohe gu winden. Im zweiten Stodwert frieg ber Balten an ein anberes fchweres Stud Gifen, wodurch letteres berab und auf die brei Manner geworfen murbe. Alle brei trugen fchwere Berletungen bavon. Gie murben nach bem Mleriaer Sofpital geschafft, und ibr Buftand hat fich heute etwas gebeffert. Mur Belmte leidet am bochgrabigen Bundfieber, fodag man fur fein Leben fürchtet. Er wohnt No. 241 Dft Rans bolph Str., Caby 1102 Clybourn Ave.

und Berg 478 Bells Gtr. Der 21 jährige Joseph Corcovet murbe heute Morgen por bem Saufe, Do. 83 Fist Str., burch einen Spreng-

magen überfahren und getöbtet. Gin wild geworbenes Bferd brannte gestern Nachmittag an ber Ede ber Archer Ave. und ber 29. Str. burch und rannte zwei junge Mabchen, melche ges rabe aus einem Stragenbahnmagen geftiegen maren, über ben Saufen. Das eine ber Beiden, Lina Gridfon von 2892 Archer Ave., tam mit einigen fcmerge haften Schrammen bavon, mahrend bie 15jahrige Garah Doonan, Die im Saufe 2862 Deering Str. wohnt, fcmere in-

nere Berletungen erlitt. Die an ber Drerel Ave. gwifden ber i 73. und 74. Str. wohnhafte Frau Bebel zog fich geftern Nachmittag beim Absteigen von einem Rabelbahnwagen der Cottage Grove Ave. Linie fo fcmere Berletungen an Ropf und Schultern gu, bag fie per Droichte nach Saufe

geschafft werben mußte. Der 51jährige Arbeiter Julius Reus meifter von Ro. 439 BB. Suron Str. erlitt geftern Rachmittag in Baiges Gifenmerten, Gde Ringsbury und On= tario Str., burch ein von einem Dampf= hammer abgefprungenes Gifen eine bes

benkliche Berletung am Anie. Der vier Jahre alte William Miller fturzte gestern in bem hinter feiner elters lichen Wohnung, No. 287 Bubfon Ave., gelegenen Stalle burch eine Lute bes Beubobens und brach bas Genid. Der

arme Junge blieb auf ber Stelle tobt. Der fünfjährige Otto Lange, von Ro. 496 R. Afhland Ave., mußte geftern fcwer verlett in bas County-Bofpital aufgenommen merben. Der bebauerns werthe Rleine hatte fich in ber Rabe feiner Bohnung bas gefährliche Bergungen gemacht, auf bie in Bewegung befindlichen Stragenbahnwagen auf: und mieber abzuspringen. Er glitt babel aus und gerieth mit ben Beinen untet

bie Räder.

gur ierfinnig erflärt. Der Biehhandler Alva R. St. John murbe geftern im Bunbesgericht fowahnfinnig erflart und wird nach Rans tatee gefandt merben. Gt. John mar feit ben letten 25 Jahren eine in ben Biebhofen mobibefannte Berionlichfeit. jog fich jeboch auf ben Rath bes Richters Prenbergaft im Jahre 1889 vom Befchaft gurud und foll babei von feinem Gefchäftstheilhaber Thomas Brown jr. übervortheilt worden fein. Der Ber: malter bes St. John'ichen Bermogens hat in Folge beffen eine Rlage eingereicht, burch welche Brown gur Rechnungs. ablegung gezwungen werben foll.

Gine geitgemäße Polizeiberorb.

Polizeichef McClaughen hat heute einen Generalbefehl erlaffen, laut welchem Berfonen, bie eines Berbrechens ober Bergebens megen ve haftet merben, unter allen Umftanben bas Recht haben, Die fofortige Benadrichs tigung ihrer Freunde ober Bermanbten ju verlangen, entweder durch Telephon, brieflich ober mundlich.

Dagegen ift es jebem Poliziften ober an ben Stationen Ungeftellten ftreng= ftens verboten, für bie lebermittelung einer berartigen Rachricht irgend eine Bergutung gu verlangen ober angu= nehmen.

Pretthmans Glaubiger.

Dem Daffenverwalter ber Bretty: nan'ichen Concursmaffe ift von Richter Scales die Ermächtigung ertheil mor: ben, ben Gläubigern bes Gr-Bantiers und ber Rorth Divifion Lumber Co. zwanzig Prozent ihres Guthabens aus: jugahlen. Gin gleicher Brogentfat wird porläufig für bie noch fcmebenben For: berungen refervirt werben. Die erfte Ratenzahlung erfolgt am Montag nachfter Boche. Man erwartet, bag bie Gläubiger im Gangen 70 Cents vom Dollar guruderhalten werben.

Grhält \$3000.

Die Geidmorenen bes Richters Brentano haben heute Bormittag bem The. mas &. Starr, welcher, wie geftern bes richtet, bie Stabt auf \$25,000 Scha: benersah verklagt hatte, \$3000 zugespro: den. Starr mar befanntlich auf ber Strafe in ein Loch gefturgt und hatte bas Bein gebrochen.

* County Anwalt Balter ift ber Mr ficht, bag bas Counin urcaus tein ausfoliefliches Anrecht aif Blod 39 (Stabt: und County: Webaube) hat und, bağ bie Gerichte gegebenen falles je

Albendvoft.

Erfdeint taglid, ausgenommen Conntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Bafhington Str Chicago. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Breis ber Conntagibeilage Durd unfere Trage frei in's Saus geliefert . 6 Cents 3ahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. .22.00 Jährlich nach dem Austande, portofrei \$5.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

Mnardie.

Mit ber Lyncherei hat man fich in ben Ber. Staaten gemiffermagen icon befreundet. Als vor Rurgem bie angefe= benften Burger von Rem Orleans ein Befängnig erbrachen und elf Staliener nieberknallten, fanben fich in allen ganbestheilen marme Bertheibiger biefes un= erhörten Berfahrens. Es murde be-hauptet, bag "bas Bolt" berechtigt fei, bie Bollftredung ber Gefete felbft in Die Sand ju nehmen, wenn biefelbe von ben Gerichten vernachlässigt werbe. Die Bewalt fei mitunter bas einzige Mittel gegen die Corruption, und ein Bobelhaufe ber guverlässigfte Gefeteshüter. Es murbe freilich bie Frage aufgewor: fen, warum die fich felbft regierenben Burger bes Staates Louifiana über: haupt Buftanbe einreißen liegen, welche folieglich die Gewalt herausforberten, aber folde fleinliche Ginmande murben natürlich nicht beachtet.

Runmehr find bie beften Burger von Detroit noch einen Gdritt weiter gegan: gen. Gie find in das Gigungszimmer ihres Stadtrathes eingebrungen, ben fie ber "Bubelei" anflagten, und haben nach einer hipigen Schlacht bie verehrten Ctadtvater buchftablid berausgeichmif= fen. Much broben fie, ben Stadtrath immer wieber auseinander gut iprengen und nöthigenfalls fich jogar ben Staats: truppen gu miderfeten, bis es ihnen gelungen fei, ber Budelei ein Ende gu ma: den. Die städtischen Gefetgeber, Die "Bertreter bes Bolts", werden jomit nur noch unter bem Schute von Anup: peln und Revolvern ihre Gigungen ab: halten und ihre Berordnungen erlaffen tonnen. Statt einer gefemäßigen Ror: perschaft regiert ein Dob bie Ctabt. Die

Anarchie ift fertig! Da in allen anderen Grogftadten bes Landes die Albermen ober Stadtverorb: neten gleichfalls im Berbachte ber Beftechlichfeit fteben, und auch bie Staats= legislaturen größtentheils mit Miß: trauen angesehen merben, jo ift es leicht möglich, bag bas Beifpiel ber entrufteten Detroiter noch häufig Rachahmung fin= bet. Obwohl fein Stumpredner am 4. Juli bie Borguglichkeit unferer öffent= lichen Ginrichtungen hervorzuheben vergift, die einem großen Bolte bie Gelbfi = regierung in ben Bahnen bes Befetes und ber Ordnung ermöglichen, Tyran: nen und ftebenbe Beere überfluffig machen und allen anderen Bolfern ber Erbe als Mufter bienen, fo mird boch nirgends über die Erbarmlichfeit ber Befetgebung, ber Bermaltung und ber Rechtspflege fo viel gefdimpft, - und mit Recht geschimpft, - wie in ben Bereinigten Staaten von Amerita. Es unterliegt nicht bem geringften Zweifel, bag bie Steuergelber perfchleubert, Die Benigen gum Rachtheile ber Bielen begunftigt und dem Armen, der fein Recht in ben Weg gelegt werben. Ungeblich ift bas ameritanifche Bolt bas gufrie: benfte auf der Welt, und thatjächlich tommen ja auch feine Revolutionen großen Stiles vor, aber bie Ungufriebenheit mit ben öffentlichen Buftanben muß boch febr groß fein, wenn civilifirte Menichen fortmährend auf Die Dethoben

Dennoch ift an unferem Suftem , wiffenschaftlich" gar nichts auszuseben. Bon einigen fleinen Tehlern abgefeben, bie fich leicht abitellen liegen, tommen unfere Berfaffungen bem Sbeale aller Freiheitsichwarmer fo nabe wie irgend moglich. Das allgemeine Stimmrecht tommt bei allen Wahlen gur Unmens bung, und gemählt werden nicht nur bie Gefeggeber, fondern auch die Bollgiehungsbeamten und fogar bie Dehr: gahl ber Richter. Da außerbem voll. ftanbige Breg: und Rebefreiheit berricht, und Miemand ohne ein ordentliches Rechtsverfahren feines Lebens, feines Gigenthums ober feiner Freiheit beraubt werben barf, fo ift nicht einzusehen, mas eigentlich noch fehlt, um jeden einzelnen Bundesftaat und ben Bund felber gum reinen Bolfestaat gu machen. Die Dlaichinerie ift bas Bolltommenfte, mas ber Menschengeist je ersonnen - aber mie fteht ce mit Denjenigen, Die fie gu ge=

gefrantten Rechtsbewugtfein Musbrud gu

brauchen haben ? Wenn man biefe Frage ericopfend beantworten wollte, mußte man gange Banbe ichreiben. Es weiß aber Jeber, ber feine Mugen offen bat, bag "bas in= telligentefte Bolt ber Erbe" fich nicht felbit regiert, fonbern von Sandwerts: polititern regiert wirb. Die überwie gende Maffe ber Bevolterung ift entweber zu gleichgiltig, ober zu eigennütig, um fich für öffentliche Zwede Opfer auf querlegen. Gie überläft bie Beforgund ber Bablgefchafte einer Claffe von Den= fchen, bie fich freiwillig bagu erbieten und fich nachher für ihre Daube bezahlt gu machen fuchen. Treibt es bie eine Banbe ju arg, fo wirb fie binausgewor: fen, um einer ebenfo ichlechten Banbe Blat ju machen. Die aber fommen bie beften Glemente ber Bevolferung an bas

Der Sauptgrund hierfur ift mohl ber, bag bie Freiheit bem ameritanifchen Bolt als Gefchent in ben Goog gefallen ift. Denn mas man muhelos ermirbt, fchatt man befanntlich nicht. 11m fich bie Ber= virklichung ber Ibeale gu fichern, bie in den Berfaffungen bes Bunbes und ber Fingelstaaten niedergelegt find, werben tie Amerifaner gerade fo gut harte Rampfe burchmachen muffen, wie alle anbern Bölfer tampfen mußten und noch muffen. Je schneller fie bas einfeben jum Boligiften e und barnach handeln, besto weniger wers Bezirt zugetheilt.

ben fie geneigt fein, bas Uebel mit ver= einzelten Gewaltauftritten zu befämpfen.

Un der Spige der Silberpartei im Congreffe fteht ber frühere Minifter und jebige Bunbesfenntor Teller aus Colos rabo. Derfelbe hat icon in ber letten Tagung burch feine Abstimmungen ges zeigt, bag ihm bie Freipragung höber fteht, als bie Politit ber republifanis fchen Partei, aber er hat ber letteren boch wenigstens nicht gang und gar bie Freundschaft gefundigt. Jeht bagegen vertundigt er öffentlich, bag er mit feis nem gangen Unhange bie republifanifche Partei verlaffen und fogar betampfen wird, falls biefelbe einen Gegner ber freien Gilberpragung für bas Brafiben: tenamt aufftellt. Er merbe lieber einen bemofratischen Doppelmährungs = Freihandler unterftuten, als einen republi= fanifchen Goldmahrungs-Schutzollner. Sollte bie republitanifche Bartei in ihrer Platform gegen bie freie Gilberpragung Stellung nehmen, fo merbe fie meniger Electoralftimmen erhalten, als ber Bhig= Candibat Scott im Jahre 1852.

Diefe Drohung ift entichieben nicht leicht zu nehmen. Den Republitanern in Colorado und in ben Bacificstaaten liegt die Gilbermahrung ebenfo fehr am Bergen, wie ben Republitanern in Bennfulvanien und Dhio ber Schutzoll. Much in ben meftlichen Aderbauftaaten, bie bisher immer bie größten republita= nifchen Mehrheiten ergeben haben, über= tont bas Weichrei nach "mehr Gelb" ben Larm ber Bodgollner. Der Berfuch, burch ben Untauf von 41 Millionen Ungen monatlich bie Gilberleute gu beruhigen, ift ganglich gescheitert. bestehen nach wie vor auf bem "Rechte", für je 75 Gents Gilber, bas fie in ben Mungftatten abliefern, einen vollen Dollar herauszunehmen. 3hre Drohungen gegen bie republifanifche Partei burften aber bie bemofratischen Rubrer vom Schlage Gormans und Befts erft recht in bem Entichluffe beftarten, Grover Cleveland fallen gu laffen und unter bem Beichen ber Doppelmährung in ben Rampf gu gieben. Man tann fich ber lleberzeugung nicht verschließen, bag bie Mungverschlechterer fehr gute Musfichten auf Erfolg haben.

2118 das Territorium Jdaho im Frühinhr 1890 mit aller Gewalt als Staat in Die Union aufgenommen merben follte, behaupteten Die republitani= fchen Befürmorter bes Planes, bag 3daho mindeftens 140,000 Bewohner gable, die 4500 Indianer gar nicht ein= mal eingerechnet. Nun ift biefer Tage ber Censusbericht über 3bahos Bevolferung erichienen. Und barnach ftellt fich biefelbe nur auf 84,385. Da bie Einwohnerzahl im Jahre 1880 nabegu 33,000 betrug, fo hat biefelbe um etwa 5000 bas Jahr zugenommen, und es mag beshalb bas zwanzigfte Jahrhunbert anbrechen, ehe es eine fo große Bevol= ferung aufweift, als bie republitanifden Staatengrunber ichon im vorvergangenen Grühiahr gufammengefluntert haben, um im Sandumbreben amei neue republi: fanische Bundessenatoren gu geminnen. (Anz. b. 288.)

Lokalbericht.

Der Sennepin-Canal.

Der Bunbes Diftrictsanwalt Mild; rift und Capt. Marfhall, ber Regie= rungs-Ingenieur find mit ben Borarfuchen will, unübersteigliche Sinderniffe beiten für bas Erpropriations-Berfahren beschäftigt, welches durch die Erbauung bes fogenannten Bennepin-Canals no thig wirb. Der bagu erforberliche Strei= fen Land ift 90 Meilen lang, 80 Guß breit und erftredt fich von Bennepin am Illinois Flug bis nach ber Stelle, mo ber Rod River in ben Diffiffippi mun: bet. Zwölf Meilen bes nöthigen Lanber Borbarei gurudgreifen, um ihrem bes find bereits angetauft und gegen biejenigen Gigenthumer, mit benen fich ein Bergleich nicht erzielen lägt, wird bas "Condemnations"= Berfahren eingeleitet

Der Congreg hat für bie Erbauung bes Canals porläufig \$500,000 bemil= ligt, boch bis gur Fertigstellung beffelben werden noch mehrere Millionen nöthig fein. Die Tiefe mirb 17 fuß betragen, woburch ber Canal von Schiffen, bie nicht über 300 Tonnen wiegen, befahren werben fann. Der 3med bes Canales ift bie Abfürgung bes Bafferweges nach bem Diffiffippi um mehrere hundert Meilen.

Die Bate Bietver Biegeleien ein

Gemeinfchaden. Die Late Biemer Biegelei-Befiter John und Charles La Bahn, Miller und Bolf murben vom Richter Dahonen auf Grund ber befannten Rlage megen "Unterhaltens eines Gemeinschabens" gu Gelbstrafen von je \$15 verurtheilt. Das Bengenverhör ergab, bag nicht nur bie Rachbarn fcmer gu leiben haben, fondern auch Blumen und Pflangen, Gias und Metallgegenftande burch bie ben Biegelofen entweichenben icharfen und giftigen Gafe gum Berborren ge: bracht, refp. ftart mitgenommen werben.

Bom Buge geftofen.

MIS geftern Abend gegen 51 Uhr ein Baffagierzug ber Morthwestern = Bahn burch Groß Bart fuhr, fturgte ploglich ein Mann von ber hinteren Blatform eines Wagens topfüber vom Bug. Borübergehenbe boben ben Berletten auf und brachten ibn nach feiner Bobnung, Do. 626 Otto Str. Der Mann beißt Undreas Riehl, ift Fuhrmann und giebt an, daß ihn ein Unbefannter vom Buge gestoßen habe.

Liegen es an Refpect fehlen.

Die Detectivs Duffy, Louis und Farrell, welche bekanntlich vorgestern ihres Amtes enthoben murben, follen ihre Entlaffung ben menig refpectvollen Bemertungen, bie fie uber Burgers meifter Bafbburne gemacht, ju verdan:

fen haben. Chas. Fugalt murbe gestern wieber jum Boligiften ernannt und bem 18. Die Beltausftellung.

Der Streit um die frachtraten borläufig beigelegt.

Die Blinois Central-Bahngefellichaft ver-

ficht fich ju einem Opfer von 850,000. Die Direttoren ber Beltausftellung fühlen fich feit geftern als Gieger über bie Blinois Central=Bahngefellichaft, mit welcher fie feit einiger Beit ber Frachtraten megen im Rampf lagen. Freilich ift amifchen bem, mas vom Di= rettorium verlangt morben mar, und bem, mas bie Bahngefellichaft gemährt bat, immer noch ein fehr großer Unterfcied, aber bas erftere ift gufrieben, bag es überhaunt etmas erreicht hat. Es handelte fich befanntlich um bie

Frachtraten für bas Bauholz, welches von den an der Weftfeite belegenen Solg= höfen nach bem Musftellungsplat ges Schafft werben muß. Rach einem früher getroffenen llebereintommen follte biefe Beforberung für \$5 pro Baggon ftatt: finden. Cobalb es aber mirtlich etwas gu beforbern gab, verlangte bie Bahn= verwaltung ben gewöhnlichen Frachtjab, nämlich 2 Cents für 1000 Bfb., mobei fich die Breife auf \$10-\$121 pro Bag: gon ftellten. Naturlich tam es barüber au Museinanderjetungen, aber bie Bahn= gefellichaft erflärte gang unverfroren, fie habe, als von \$5 pro Baggon die Rede war, nicht die ihrigen, fondern die Bag= gons anderer Bahngefellichaften ge= meint, auf benen event. Bauhola nach bem Musftellungsplat beforbert merben fonnte. Dieje Erflarung mußte in Er= mangelung einer anderen genügen, aber bie Bufriebenheit murbe baburch nicht hergestellt, ba es fich um eine Summe von \$150,000 handelte, melde biejenis gen Contrattoren, welche bereits bin: bende Contratte abgeschloffen haben, gum größten Theil hatten bezahlen muffen. Dach langerem Sin= und Bergieben ber Angelegenheit hat fich nun bie

Bahngefellichaft bagu verstanden, mit 11 Cents vom Sunbert, anftatt ber geforberten 2 Cents, ju begnügen. Dies bedeutet bie Erfparnif einer Gumme von circa \$50,000 an ben Ausstellungs: bauten. Das Musftellungs-Comite ber Arbeiter : Organisationen hat feine Untersuchungsarbeiten bezüglich ber Uebertretung ber 8 Stunden=Berord= nung Geitens einiger Contrattoren been= bet. Es handelte fich um bas Sofpital und bie Stallgebaube, woran etwa 25 Bimmerleute beschäftigt waren. Diefe haben zwar häufig langer als acht Stunden gearbeitet, boch bie Contrat: toren entschuldigen bies bamit, bag bie Bauten fo fchnell als möglich fertig geftellt werben follten, es aber bes bedrantten Raumes megen unmöglich gemefen fei, eine größere Ungahl Leute, als baran beschäftigt waren, angu= ftellen.

3m lebrigen hat bas Comite bie Berficherung erhalten, bag auf Ginhaltung ber achtifunbigen Arbeitszeit mit größter Strenge gefehen werben foll.

Bier ber nach Guropa bestimmten Beltausftellungs-Commiffare haben fich geftern an Bord bes Dampfers "Colum: bias" begeben und find heute Morgen von New Port aus abgebampft. Gie werben die größten Städte Europas befuchen und Unfangs September nach Chicago gurudtehren.

Die Bart-Commiffare ber Gubfeite haben gegen bie Erbauung bes Belt: ausstellungshafens, wie er geplant wirb, Broteft erhoben. Es wird geltenb gemacht, bag burch bie beabsichtigte Berftorung ber jest porhandenen Stein: Teraffe ber Ausstellungsplat bem Sturm und ben Wellen preisgegeben wird, indem fich bie ermabnte Teraffe burch teine anderen Schutvorrichtungen erfegen läßt. Die Angelegenheit mirb in ber morgigen Direttoren: Gigung gur Sprache gebracht merben.

Bu der Spielholle geftorben.

Thomas Roaches plötliches Ende.

Fünf Polizisten ber Desplaines Str. Station hoben geftern Abend 11 Uhr 45 Min. eine Spielholle in ber beruch= tigten Quinn'fden Birthichaft, 1003 Mabifon Str., aus und verhafteten ben Spielhalter und zwölf Spieler, mabrend ber lette und 14. Spiels theilnehmer, Thomas Roache, beim un: erwarteten Ericheinen ber Boligei bie Sanbe in die Bohe marf und nach ein paar leichten Geufgern feinen Beift auf gab. Gin fofort herbei gerufener Argt vermochte bas entflohene Leben nicht mehr gurudgurufen und fonnte nur Bergichlag als die Tobesurfache festftel: Ien. Der Berftorbene mar 35 Jahre alt, unverheirathet und mobnte an ber Maplewood Ave. Die Leiche murbe nach bem Leidenbestattungs = Gefcaft Do. 987 BB. Late Str. gebracht, mah: rend ber Spielhalter James Belfh und feine gwölf Genoffen nach ber Desplaines Str. = Station überführt, fpater aber gegen Burgichaft auf freien Guß gefest

Gin Radeatt.

Der Bundes: Diftriftsanwalt Mildrift und ber Ginmanderungs-Infpector Stich find Diefer Tage burch eine Denunciation überrafcht worben, bie ihnen vieles Ropfgerbrechen macht. Es handelt fich um eine angebliche lebertretung ber Ginmanberungogefebe. Die Graveur= Firma Guillaume & Co., welche eine Filiale in Paris hat, ließ fürglich vier Graveure von Paris tommen, natürlich unter Contract, welche mit einem bis jett wenig befannten Schattirungspro: geg vertraut find und benfelben bier gur Unwendung bringen follten. Rachbem bie Leute eine Beit lang gearbeitet hats ten, hörten brei von ihnen auf, unter bem Borgeben, bag ihr Lohn reduzirt worben fei. Dann theilten fie ben Bunbes:Beamten mit, bag fie unter Contract importirt worden feien. Die Firma Guillaume & Co. ift ber Dei: nung, bag bie Arbeiten, fur welche jene Leute engagirt waren, unter bie Runfte geboren und fomit nichts mit ben Gin= wanberungsgefeben zu thun haben. Die herren Mildrift und Stich find halb und halb berfelben Meinung, haben aber eine Entscheibung noch nicht abge

Gine granfige Statiftit.

Erschreckende Junahme von Unaludsfällen.

Die Coutporrichtungen nach wie vor auferft mangelhaft.

Geit Sahren beschäftigen fich bas Bublitum und bie Beborben mit ber Frage, mas gu thun fei, um bie Bahl ber immermehr überhandnehmenden Unfalle, melde fich an ben Rreugungen ber öffentlichen Strafen und der Gifenbahn: geleifen ereignen, gu redugiren. Db= gleich fich bin und wieder ber öffentliche Unwille bemertbar macht und bie Beborben zuweilen einen icharfen Unlauf nehmen, die Bahngefellichaften gur Un= bringung befferer Schutmagregeln für bas Leben und die Gefundheit ber Burger gu gwingen, bleibt im Großen unb Gangen alles beim Alten und gerabe bie große Angahl ber Ungludsfälle ftumpft Die öffentliche Meinung nach und nach ab. Mur wenn fo fürchterliche Galle fich ereignen, wie ber am Morgen bes 4. Juli an ber Weftern Ave., wird man wieder etwas marmer und bie Unftren: gungen ber Gefellichaften, bie Affaire au vertuschen oder die Schulb, wenn nicht auf die Berunglütten felbit, fo boch auf bie allerunterften Bahnbebienfteten gu ichieben, merden lebhafter als gewöhn=

Bei biefer Gelegenheit möchte es am Plat fein, auf einen Theil bes Coroners: Berichtes vom letten Jahre hingumeifen, ber fich hauptfächlich mit Töbtungen an Gifenbahn-Geleifen innerhalb bes County's beichäftigt. Die Bahl ber Betöbteten beträgt nach biefem Bericht nicht meniger als 294 im Zeitraum eines 3ab= res. 52 bavon maren Gifenbahnange= ftellte und von ben übrigen 242 murben 105 an Bahnübergangen getöbtet. Dieje 105 Källe maren folche, bei benen ber Tob unmittelbar ertolate und bie aus biefem Grunde burch ben Coroner unter= fucht murben. Bahllofe andere Falle, in benen ber Tod erft fpater eintrat, ober in benen die Opfer, welche auf Lebenszeit fiech und verfruppelt murben, find gar nicht ftatistisch festgestellt worden. Aufmertfame Beitungslefer find jedoch mit ber Thatfache vertraut, bag mohl fein Tag vergeht, an bem nicht minbeftens ein folder Ungludsfall gemelbet wird. Die: felben Thatfachen find auch ben Behörden befannt und veranlagten letten Commer ben Erlag einer Orbinang, nach melder bie Fahrgeschwindigkeit innerhalb ber Stadtgrengen beschränft, Die Gingaunung eines Theils ber Gifenbahngeleife ange= ordnet und die theilmeife Unftellung von Bahnwächtern erzwungen wurde. Obiger Coroners=Bericht beweift indeg, bag die getroffenen Magregeln nicht im Geringften inreichend find, um Leben und Gefund: heit zu fcuben, felbft bann nicht, wenn ben getroffenen Anordnungen überall ftritt nachgefommen wurbe, mas gar nicht einmal ber Fall ift.

Turnerifdes.

Beftern Abend fand eine Generalver= fammlung ber "Chicago Turn: gemeinbe" ftatt. Der Sauptpuntt ber Tagesorbnung mar bie Beamten: mahl, welche folgendes Refultat ergab:

Erfter Sprecher, Louis Rettelhorft; 3meiter Sprecher, Geo. M. Schmibt; Brot. Schriftführer, C. Durand; Corr. Schriftführer, G. Bloch; Erfter Turnwart, G. M. Sambrod; Zweiter Turnwart, Fred. Beg; Erfter Zeugwart, A. Lathomus; Zweiter Zeugwart, F. Emerich Schapmeister, Ed. Fiedler; Raffirer, E. Soman; Bibliothetar, A. Bergberg; Buchhalter, G. Saufer.

Die "Turngemeinbe" hat gegenwärtig 80 aftive Turner und 402 Boglinge (275 Anaben und 127 Mabchen). Theilnahme am Turnunterricht war mabrend bes letten Salbjahrs gu=

friedenstellenb. Gin Untrag murbe geftellt und angenommen, ben Turnvereinen in Milmaus tee, St. Baul und Minneapolis, fomie ber Burgerichaft von St. Paul und fpeziell herrn Georg Beng von bort ben Dant ber " Turngemeinde" für bie überaus freundliche Aufnahme mahrend bes Rreisturnfeftes ju übermitteln.

Die "Gübseite Eurner: ch a f t", 456 31. Str., ermählte in ihrer jungften Generalverfammlung fol= gende Beamten:

Erfter Turnwart, John Rölling; 3meiter Turnwart, henry Beinge; Brotot. Schriftwart, Jacob Gruner; Corr. Schriftwart, Bm. B. Dorr; Schabmeifter, Theobald Müller; Raffirer, John Lang; Beugwart, August Borner;

Comite für geistige Bestrebungen, Benry Borft, Georg Rumpf, Bim. Riffen, Oscar Hartung und Theodor Befdmann.

Der Berein hat feinen ftanbigen Sprecher.

Die Beamten des Grutlis Bundes in Berlegenheit.

Beim Richter Cberhardt murbe geftern ein Beschlagnahme-Gesuch betreffend bie Bucher bes "Nordameritanifden Grutlis Bunbes" eingereicht. Wie es beißt, haben einige Beamte biefes Unterftühungs-Bereins in letter Zeit über bie in ber Raffe befindlichen Gelber in unrechtmäßiger Beife verfügt. Goat: meifter Bechener und ein Mitglied bes Bereins Ramens Werner Marti beab: fichtigen, burd ben gewünschten Befchlag: nahme=Befehl in ben Befit ber Bucher ju gelangen, um bann im Stanbe gu fein, ein etwaiges Defigit gu entbeden, refp. festzustellen. Richter Eberharbt ftellte ben Beichlagnahme: Befehl aus, ordnete jeboch an, bag berfelbe nur bis jum 14. Juli Gultigfeit habe und ibm bis bahin gurudgegeben werben muß.

Intereffantes Schaufpiel in Mus:

fict. Das por Rurgem ganglich neu uni: formirte erfte Regiment ber Minoifer Rationalgarbe wird am Samftag Rach= mittag um 4 Uhr im Lincoln Bart por bem General Sitfimmons Revue paffiren und auch fonft eine Reihe von militärifden Evolutionen ausführen.

Die berühmte Militar-Rapelle aus



Billiger denn je!

Morgen, Freitag,

unfer großer

Red Cetter Aufräumungs-Verkauf!

Jeder Dollars Werth Sommer-Waaren muffen gehen. Koften oder Werth fpielen feine Rolle. Befte, Odds und Ends zu irgend einem Dreife, aufzuräumen.

Spiken 2c.

Notions.

Rotig: Wir konnen biefe Preise nur für ben Reb Better-Tag guarantiren, ba bie Partien flein finb:

Belveteen Aleid - Einfaffung. alle Farben und schwarz jedes . Rinber Strumpf-Supporter, ichwarz und weiß, das

Cau de Quinine, für das haar, die Flaiche. Be Novelth Trief Bant's, iedes 10e Colgates Coleo. 3. 6. Sudin Sänglings-Pulver. Backet. 5. 6. 6. 6ent Cualität Cridirte Griff While-Broom. für. 2. 6. 6. Gent Cualität Cridirte Griff While-Broom. für. 2. 6. Guter Buckage. 2. 6. Guter Bucket-Griechets. 2. 6. Guter Bucket-Givenope. 2. 6. Gute Backet-Givenope. 2. 6. Mie unfere 81 und \$1. 25. Eeder-Aleonatra-Gürtel, mit und dohe Stadibilbisen. Eure Ausswahl, 16. 8t zu. 25. 6. Aus unfere 50c Gürtel, Eure Ausswahl, 16. 8t zu.

Spezial - Berfauf bon Suten im

Anabenkleider=Dept.

4000 Knaben- und Rinder-Strobbilte und Rappen alle Sorten und Farben, in drei Abtheilungen, namlich

Lot 1-2luswahl 24c jeder

Lot 2-Uuswahl 48c jeder

Lot 3-2lusmahl 74c jeder

Lot 4-2lusmahl 98c jeder

FRANK BROTHERS, 138 bis 144 State Str.

Paar. Cau de Quinine, für das Haar, die Flasche... Rovelth Trick Baufs, jedes

Bu 19c die Yard—Partie von Koint d'Esprit Netz, 48 Zoll breit, nur in roja und hellblau, regulärer Preis 50c die Yard.

138-144 State Str. Aleideritoffe.

Bargain No. 1. 923blige schwarze Henrietta Sateens.
50c Maare für 30c bie Yarb.
40c Maare für 20c bie Yarb.
25c Waare für 15c bie Yarb.

Bargain No. 2. Alle 40c frangofifche Sateens, munberbolle Mufter und Schattirungen

25c die gard.

Bargain No. 3. 15 Stude Parifer Muslin, in bint, hellblau, corn ind eeru Schattrungen, für Freitag.

15c die Dard. Alle Refte von Rieiderstoffen, farbig und ichmar einsach und fanch, alle an unserem großen Bargair tische jur halifte bes Restepreises.

Seiden.

50 Stude farbige Gurrah-Ceibe. 25c die gard; werth 45c. Spipen geftreifte Grenabines, gang Seibe, 50c die Jard; waren 75c und \$1. India Dafd Ceiben 50e die Dard; werth 85c. Beife und Cream Bengalines 35c die Dard; werth 75c.

Boliterwaaren.

"Bahlen fpredjen." 1000 Refte einfaches Scrim und Draperie-Auch, Berth bis ju 25c bie Yarb

50 die Yard. Große jeden Studes von 2 bis 10 Parbs.

FRANK BROTHERS, 138 bis 144 State Str.

Sefte und Bergnügungen.

Mational-Turnverein.

Mm Conntag, ben 12. Juli, findet im Altenheim=Bart bas große, von bem Rational=Turnverein veranftaltete Bic= nic und Commernachtsfest ftatt. Das Renommee ber Berren vom "Nationas Ien" als Beranftalter frober und gedie= gener Festlichteiten ift ein fo vorzüge liches, bag an einem glangenden Erfolg bes Ausfluges tein Zweifel herrichen

Turnverein "Bahn-frei".

Den fommenben Sonntag, ben 12. Juli, beabsichtigt ber Turnverein "Babn Frei" mit feinen Freunden in bem fcon gelegenen Schuths Grove, an ber 22. Str. und bem Desplaines Fluffe, gu Gin großes Boltsturnen, fowie ablreiche Beluftigungen und lleber= rafdungen follen gum Amufement ber Festgafte veranstaltet werben. Es ift reiten. fomit ein wirklich icones Feft und ein in jeber Beziehung genugreicher Tag gu ermarten.

Südseite-Turngemeinde.

Mm Conntag, ben 12. Juli, finbet in Gardners Bart in Renfington bas , Commerfeft" ber Gubfeite=Turnge= meinbe ftatt. Das rührige Comite hat fich bie ebenfo fcmierige als lobens: merthe Aufgabe geftellt, mit biefem Fefte alle früheren Beranftaltungen in ben Schatten gu ftellen, mit einem Borte "fich felbit gu übertreffen". Es wird fomit gang Außerorbentliches geboten werben und alle Gafte tonnen auf einen felten amufanten Tag mit Bestimmtheit

"Teutonia". Turnverein.

Der "Teutonia"=Turnverein balt am Sonntag, den 12. Juli, in Oswalds Barten, Ede ber 52. und Salfted Str., ein großartiges Bienic ab. Das 21r= rangements:Comite hat gang außerge= möhnliche Unftrengungen gemacht und fo maffenhafte Aufführungen und llebers rafdungen vorbereitet, bag die Bejucher einen in jeber Beziehung genugreichen Tag zu erwarten haben.

Aurora Turnverein.

Der Aurora Turnverein zieht am Sonntag, ben 12. Juli, mit Rind unb Regel hinaus nach Ederts River Grove, in Desplaines, um bafelbft ein großes Bienic und Schütenfeft abzuhalten. Das für biefen Musflug entworfene Brogramm ift gang bagu angethan, bie Gafte auf's aller angenehmfte ju unter: halten. Der Berein wird ficher feinem auten Ramen als Arrangeur ichoner Reftlichfeiten wieberum voll und gang Chre machen. Defterreichischer Befelligkeitsverein

Der öfterreichifche Gefelligfeitsverein Binbobona" labet feine gablreichen Freunde gur Betheiligung an feinem, Sonntag, ben 12. Juli, in De Berge's Grove, Ede Evanston Ave. und Halfted ftattfinbenben 3meiten Jahres:

Bienic ein. Die allgemein gefchatte Gemuthlichfeit und ber befannte Grob: finn ber Defterreicher werben bafür fors gen, bağ bie echte, rechte Festesstimmung bei bem Bienic nicht fehlen wirb.

Junger Manner-Chor.

Am Samftag, ben 11. Juli, unters nimmt ber beliebte Berein "Junger Manner-Chor" eine Gangerfeft-Greurs fion nach ben Bisconfin Dells. Die Betheiligung wird wie bei allen von bem Berein arrangirten Festen eine überaus ftarte fein und an bem glangenden Gr: Elgin concertirt in ben Zwischenpaufen. | folge bes Ausfluges tann bei allen De-

nen, welche bie erquifiten gefellichaft: lichen Leiftungen biefes Bereins fennen gu lernen Gelegenheit gehabt haben,

Deutsche Kriegerkameradschaft.

tein Zweifel herrichen.

Um tommenben Sonntag veranstaltet bie "Deutsche Rriegertamerabichaft" in Ruhns Bart (an ber Milmautee Ave.) ihr erftes großes Picnic, gu meldem alle ehemaligen, braven, beutichen Rrieger herglichft eingeladen find. Die getroffenen Borbereitungen laffen auf einen glangenden Ausfall bes Feftes ichließen.

Court Scheffel Mo. 224 J. O. f. Court Scheffel, Ro. 224, bes unab: hängigen Ordens ber Forfter, veranftal= tet am Sonntag, ben 12. Juli, in Borbts Grove, Ede Belmont und Clybourn Ave., ein großes Bienic. Das Fest= comite bietet alles auf, um feinen Gaften einen wirklich genugreichen Abend gu be-

Garden City Loge No. 389 3. O. O. f.

Der Club ber Garben City Loge Do. 389 bes Orbens ber Obb Fellows veranftaltet am Sonntag, ben 12. Juli, in Gabens Garten, Ede Madifon und Des: plaines Ave., Sarlem, fein biesjähriges Bienic. Alle Borbereitungen find mit großer Gorgfalt und Umficht getroffen und ein genugreicher Tag ift mit Beftimmtheit gu erwarten.

Schülerfest der St. Johannes-Bemeinde.

Das biesjährige Schülerfest ber evan= gelifden St. Johannes-Gemeinbe, welches geftern in Ogdens Grove ftattfand, verlief in jeder Beziehung in gufrieden= ftellender Beife. Gemeindemitglieber und Conntagsichuler betheiligten fich fehr gabireich und gegen 400 Rinber marchirten unter Mufifflangen bereits Morgens um 9 Uhr von ber St. Johannes: Rirche nach bem Festplat. Berr Straube leitete bas Weft und murbe babei burch bie übrigen Comitemitglieber getreulich unterftust. Gin Angahl Damen machten es fich in hochft liebenwurdiger Beife gur Aufgabe, bie Rleinen gu unter= halten, mas ihnen portrefflich gelang. Die etwas fühle Temperatur that bem Fest burchaus feinen Abbruch, fonbern trug im Gegentheil bagu bei, die frobe Stimmung gu erhöhen. Abende gegen 7 Uhr murben bie Rinber nach Saufe geleitet. Gie merben jebenfalls für langere Beit an ben Erinnerungen, melche ber fo prachtig verlebte Tag jur Folge haben wirb, gehren. Die Conntags: ichule ber St. Johannes-Gemeinbe hat

Erfte evang. reformirte Bemeinde. Die Mitglieber ber erften evang. re: formirten Gemeinbe hatten geftern gum

mehr als 400 Schüler.

Beften ihrer Rirche und Schule im Louisenhain ein Bienic arrangirt, bas recht gut besucht mar. Auger ben Gemeinbemitgliebern und ber Schuljugend hatten fich auch andere Gafte gablreich eingefunden. Das Arrangements : Co: mite hatte für alle nur mögliche Unterhaltung, fowie auch für die nöthige Er= frischung geforgt und Jebermann fühlte fich inmitten ber gemuthlichen Gefell= fcaft bald beimifch. Fur bie Jugenb waren Preisspiele arrangirt worben, an benen fich Knaben fomie Madden leb= haft betheiligten. Auch ein Carouffell und der Tangplat murben ftart frequens tir. Der Tag verging ben alten und jungen Gaften viel ju fonell und, als um 6 Uhr ber Gifenbahnjug vorfuhr, welcher bie Gefellicaft nach ber Stadt gurud gu bringen batte, trennte man fic nur mit Bedauern von bem Geftplas.

Bajement.

Eine Calico-Beschichte.

S Jards Für 60c. Soeben bom Fabriannten "Seconds" von Yard werten. beitigen in bigoblauen Calto. nie unter 1234c verkauft. Allen, welche biefe Anzeige mitdringen. Für 60c Alle Refte Challies, Singhams, Cottons, Calicos, Penangs, 2c.

halbe Preise.

Leinen.

Combination bon 8-4 und 8x10 Carbinal Table-Cloth und 8-4 gang Beinen-Damaft-Tuch, toftete früher \$1.00. Ausmabi

56c jedes.

Mile Refte bon Weißwaaren und Leinen-Damaft gur Sälfte des regulären Preifes.

Carpets.

Qualität spielt feine Rolle.

in diefer Offerte. Für Freitag und Samstag allen unsern Ingrain-Carpet

ju 60 Cents, ju 55 Cente,

ju 50 Cents, reduzirt auf

Dies ift ein "hummer".

FRANK BROTHERS 138 bis 144 State Str.

Spätere fefte.

Mußer ben porftebenben find noch folgenbe Tefte angefündigt, für welche bes reits umfangreiche Borbereitungen ges troffen merben: Sonntag, ben 19. Juli: Großes

Schweizerfest im Nordfeite-Schübenpart.

Gedenkfeier an die vor 600 Jahren ers folgte Gründung bes Schweizerbundes. Montag, ben 20. Juli: 17tes Fest ber alten Unfiehler in Ogbens Grove.

Sonntag, ben 26. Juli: Großes Ordensfest des beutichen Ordens ber Bers mannsjöhne im Louisenhain.

Sonntag, ben 26. Juli: Großes Bolts: und Commernachts : Feft bes "Deutsch = Umerifanischen Central-Ber-

eine" im Rorbfeite=Gousenpart. Conntag, ben 16. August: 4tes 3ab= res Picnic bes " B. Schonhofen Brg. Co. Arbeiter = Unterftubungs = Bereins"

Der Schnappstruft verfteht's.

Louisenhain.

Der Schnapps= "Truft" verfteht es in ber That, feinen Concurrenten ben Wind aus ben Gegeln ju nehmen. Gine Angahl Rapitaliften, welche allen Erns ftes mit bem Plane umgeht, bem "Truft" burch bie Errichtung neuer großartiger Brennereien Concurreng zu machen, ift nicht im Stande, paffende Leute für ben Betrieb gu finden, ba alle Guperinten= benten und Geschäftsführer ber pom "Truft" aufgefauften Brennereien contractlich baran verhindert find, fur bie nachften funf Jahre mit irgend einer Brennerei in Beziehungen gu treten.

Qury und Reu.

* Einbrecher ftatteten ber No. 210 State Str. gelegenen gahnargtlichen Office einen Befuch ab und erbeuteten eine Quantitat Golb, wie es jum gullen pon Rahnen gebraucht mirb. fomie meh: rere Gebiffe und Inftrumente im Werth pon über \$500. Bon ben Dieben bat man noch feine Gpur.

* Bier Göhne bes fonnigen Staliens, welche bie Bewohner von Begewisch mit ihren musitalischen Mufführungen heimgefucht hatten, murben, ba fie nicht im Befit ber gur Musführung von Stra-Benmufit nothigen Liceng maren, verhaftet und geftern von Richter Robbins unter einer Strafe von \$50 in's Arbeits: haus gefchickt. Gin Uffe, ben fie mit fich geführt hatten, folgte ihnen bahin.

Recht oder Anrecht?

Gine Schuhwichfe muß ben Glang eines getragenen Schuhes wieber berftellen und gugleich bie Beichheit des Leders erhalten. Meine Damen, thut bie bon Ihnen ges brauchte Bichfe Beibes? Berfuchen Sie,es. Gießen Sie einen Deffertlöffelboll 3hrer Richie in eine Untertaffe ober Butterteller tellen Sie fie ein paar Tage beifeite und fie wird fo hart und fprobe werden wie geftogenes Glas. Rann eine folche Bichfe gut für bas Leber fein ?

Wolff's ACM EBlacking wird biefe Probe bestehen und als ein

bunnes, bliges Sautchen trodnen, bas fo biegiam wie Leber ift. 25 Dollars werth neue Robel für 25 Cents. Bie? Durd Unftreiden ban

25 Quadratjug alter Möbel mit Maiff & Manhalph, arr Rep Bross Struje, Spilabelpha,

Shulangelegenheiten.

Der neue Schulrath organisirt sich ohne alle Weitläufigkeiten.

Berichiedenes.

Die Schulbehörbe begann geftern ein neues Umtsjahr, nachdem bie elf neuen, fürglich ernannten Schulrathe ihre Gige eingenommen. Gleich nach Eröffnung ber Gibung burch ben Brafibenten nahm ber ausscheibende Biceprafibent 3. 2B. Fernalb bas Bort, bantte in einer turgen Unfprache für bas ihm während feiner Umtegeit gu Theil gewordene freundliche Entgegenfommen und ftellte bann feinen Dachfolger, Grn. Warner, por. Much bie ausscheibenden Mitglieder verabschiedeten fich mit fur= gen Borten und bann murben bie neuernannten Mitglieber inftallirt. Die Ramen berfelben find: 23. Bolbenmed, 3. Rofenthal, 3. Al. Babenoch, B. 3. Chalmers, G. L. Barner, M. S. Revell, Jr., J. M. Flower, L. I. Gun= berfon, B. S. Duggan und T. Cufad. Da es ben meiften Mitgliedern munichens= werth erschien, fich fobalb als möglich gu organisiren, murben bie Regeln, melde bestimmen, bag bie Bahl bes Brafiben= ten, Bice- Brafibenten und Gefretar erft in ber zweiten Gigung im Juli ftattzu= finden habe, fuspendirt und fofort gur Wahl geschritten. Der bisherige Bra= fibent Rettelhorft murbe wieber nominirt und einstimmig ermählt; ebenfo Berr John Mclaren als Bice-Brafibent und Berr Howland als Gefretar. Die Organi= fation bes neuen Schulraths mar fomit pollzogen. Es murbe bann beichloffen, ein Stud Land für einen Unbau gur Calhoun Schule, Sacramento Ave. und Barrifon Str., ber nicht mehr als \$10,= 000 toften foll, angutaufen.

Gin Comite murbe ernannt, bas ben Comptroller bewegen foll, ben Lieferan= ten und Contraktoren Die vom Aubiteur beglaubigten Rechnungen zu bezahlen. Es war nämlich berichtet worben, bag Miemand meder einen Goul-Contratt übernehmen, noch etwas für bie Schulen liefern will, weil es unendlich fchwierig ift, von ber Stadt Gelb gu erhalten.

Rach Erledigung einiger anberer Gefchafte von untergeordneter Bebeutung erfolgte bie Vertagung.

Die Dobelhandler in friegerifder Stimmung.

3m Balmer Soufe fand geftern Abend eine Berfammlung hiefiger Detail= Möbelhändler ftatt, welch' lettere auf bie Großhandler, melche die gegenmar= tige Dobel-Musstellung peranstalteten. nicht besonders gut gu fprechen find. Die Befiger ber fleineren Geschäfte find, ober waren ber Meinung, bag die Ausstellung Räufer anlockt und, bag baburch bie Rleinhändler geschäbigt werden.

Run murbe aber in ber geftrigen Berjammlung bie Thatfache bekannt gegeben, bag bie an ber Musftellung Intereffirten ein lebereintommen ge= troffen haben, nach meldem Geber ber Musiteller mit ichwerer Strafe belegt mirb ber in ber Musstellung irgend welche Gegenstände anbers als zu En: gros-Bedingungen vertauft. Dies fühlte bie erhitten Gemuther gwar einiger= maken ab, nichtsbestoweniger aber traut man bem Frieden nicht recht und befchloß auf alle Falle, eine Organisation gu grunden, welcher Beichluß auch geftern Abend zum Theil noch ausgeführt murbe. Gin Comite, bestehend aus ben Berren 3. G. Morfe, David Straug, and neun anderen murbe ernannt und foll für bie nöthigen Magregeln gur befinitiven Grundung ber Organisation forgen foll.

Arel Qund begraben.

Das Begrabnig bes Arel Lund, mel: her am Sonntag Abend por bem Saufe 64 Milton Ave. in fo icanblicher Beife beraubt und ermordet murde, fand ge: ftern Nachmittag vom Saufe Do. 1355 Beft Late Str. aus ftatt. Die Banner Loge bes Orbens ber Chrenritter und Damen nahm vollzählig Theil.

* Die Globe Gavings Bant, 225 Dearborn Str., ift unter Staats-Controlle, ein ficheres Depositen-Inftitut.

* 3m Rreisgericht ftellte Beter Safer ben Untrag, Die Firma Safer & Gra= ham für aufgelöft zu erflaren und ben Braham gur Rechnungsablegung gu amingen. Die Firma betrieb bisher bie Fabritation von Thuren und Fenfter= rahmen und befaßte fich auch mit ber Uebernahme von Bau-Contraften.

Brieftaften.

S. Rh. Die Duppeler Schangen murben nabre 1848 von ben Danen erbaut und am 13. April 1849 von ben aus Cachien unb Baiern bestehenben Reichstruppen gum ersten Mal erftirmt. Die zweite Erfturmung fand am 18. April 1864 burch bie unter bem Oberbefehl bes Prinzen Friedrich Karl siehenden

Sheidungeflagen.

Folgende Scheibungsflagen murben geftern eingereicht: Jennie gegen William B. Rrebinger wegen Graufamfeit; Oscar gegen Raty Rabefen wegen Trunffucht; George gegen Jennie Frafer megen Ber= laffens; Mary G. gegen Jacob A. Rin= nen wegen Berlaffens.

Folgenbe Scheidungsbefrete murben bewilligt: Lillie B. gegen James P. McMannis megen Berlaffens; 3ba Dt. von Clarence S. Coot megen Grau-

Für Logen und Bereine. Der ausgezeichnele Pienieblat "Frig Grobe". It noch für die Sonntage, Anguft, den 16., 23. und 16., ab vermiechen. Anbeloaden fahr bis jum Geom. Wegen achterer Poblingungen wende man fich al. Peter Endwig, Eigenthumer, 714 Clip

Ginzelne Hosen!

Während der nächsten zwei Wochen offeriren wir 2600 Paar einzelne Hofen für Herren und Knaben 🖜

Sälfte

des früheren Preises, um unser Lager zu reduziren.

MAURICE WILMERSDORF. The Palace" Clothiers,

751 und 753 S. Halsted Str.

N. B. Aniehofen sowie Blousen für Kinder von 4 bis 14 Rahren von 25c aufwärts.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unfer lieder Gatte und Nater George E. Ziähle nach tangem Chowerem Leiben heute Morgen 6.45 Uhr tauft im Geren entigkafen ift im Atter von 60 Jahren 3 Monaten und 16 Tagen. Die Veerbigung findet fatt am Sonntiag, den 12 Juli, um 1 Uhr, dom Trauerhaufe, 682 Jefferson Str., nach Maldbeim. Mathaetina Liähle, Gottin, Judin, Konrad, Georg, Jacob, Gustav, Wilhelm, Freddu und Eduard Stable, Sodine.

ogier. John B. Ochsner, Wm. Ochsner, Schwiegerschne Therese Soller, Marganathe

Radruf. Schlummere fanft, bu guter Bater, Der du uns so fehr geliebt; Du wirft uns ja verzeiben. Wenn wir haben dich betrübt. Auch du haft sie überwunden Manche harte sowere Stunden. Manchen Tag und manche Nacht Haft du in Schmerzen zugebracht; Standhaft haft du sie ertragen, Deine Schmerzen, deine Plugen Deine Schmerzen, beine Pläge Bis der Tod dein Auge bricht, Doch bergessen wir dich nicht.

Todes:Mingeige.

7., 8., 9., 10. und 11. Ward.

fenperfammlung am Donnerftag, ben 9. an MB. 20. Str., nabe Afhland Abe., beigumohnen, nm über Mittel und Wege ju berathen, beffere Ctragen und namentlich beffere Strafen-Car-Berbindungen gu erlangen.

Legt Eure Ersparnisse sicher und gewinnbringend an, vor

Masonic Globe

75 Cents monatlich für 6 Jahre an jedem \$100 Share. \$7.50 monatlich für 6 Jahre an

jeden \$1000.

Raten aufzunehmen.

223 Dearborn Str., gegenüber ber Poftoffice.

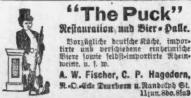
28undervolles Ratur-Banorama. Niagara=Källe in Chicago.

Schone Ansicht und realistische Darftellung ber Stremichneller nud bes Baumivollbftideus. Dfien taglich und Sonntags Don 10 Uhr Borm. Dis 10 Uhr Abbs. Ede Babafh Ave. u. hubbard Ct. "THE VIRGINIA", 320 Dearborn Str.,

Monon Blod, Bafement.

Reftanrantund Bierhalle, Grant Beherle, Gigenthumer.

Sote beutich Ruche. Alle Sorten einheimifche fomie importirte Weine ftets an Sand. Das berühmte Schlig's Bran an Bapf. Importirte



"The Puck" Reffauration und Bier . Dalle, Borgügliche beutiche Ruche, impor-

\$5.00 baar, \$5.00 monatlid).

Fault 500 werth Möbeln. Tevolide und Octe
jum bidigen Bnarvreife.

7/10w

Sterling Furniture Co.,
90 & 92 Maditon Etc., nahe Jefterlon Str
Offen Abends bis 9 Uhr und Conutag Bormittag.

Rediteanwälte.

ADOLPH TRAUB. == Advotat, ==

Julius Goldgier. John &. Robgers. Goldzier & Rodgers Pedits au wälte, sjaljs Zimmer 89&41 Metropolitan Blod, Chicago R-19.-Ede Ranbolph und La Calle Six.

Eine vorzügliche gelegenheit

gur Ueberfahrt gwifchen Deutschland und Ume-

rita bietet bie allbeliebte Baltimore Linie bes

Rorddeutschen Llond.

Die rühmlichft befannten, neuen und er-

probten, 6000 Lous großen Boftbampfer biefer Linie fahren regelmäßig wöchentlich zwifchen

Baltimore und Bremen

Dirett, und nehmen Kaffagiere zu fehr billigen Prei-fen. Gute Berpstegung! Größtmöglichte Sicherheit! Dolmetscher begleiten die Ein-

wanderer auf der Reise nach dem Besten. Bis Ende 1888 wurden mit Lopd-Dampfern

1,885,513 Paffagiere

gludlich über ben Ocean beforbert, gemiß ein gutes Zeugniß fur bie Beliebtheit biefer Linie.

Weitere Mustunft ertheilen :

Mo. 5 Gub Gan Str., Baltimore, Mb. 3. 28m. Cfchenburg, General-Agent, Ro. 104 Fifth Ave., Chicago, Il.,

M. Schumader & Co., General Agenten,

APREE KAISER WILHELM IIL HAVEL

Horddeutscher Lloyd

Rurze Reifezeitzze tölligung, Gute Billige Breife

OELRICHS & CO.

S. Clauffenius & Co., Seneral-Agenten für ben Deften. 80 gifth Ave., Chicago.

Schiffsfarten

von und nach EUROPA

Geldsendungen Ton

KOPPERL & HUNSBERGER,

52 CLARK STR

gur Feier bes 600jahrigen Beftebens bes Schweiger-Bunbes,

Bountag, 19. Juli,

im Nord . Chicago Chukenpart.

Tidets 25c @ Berfon.

Erkurston zum Sängerseit

in Milwautee,

Samstag, den 11. Juli 1891,

puntt 8:30 Uhr Morgens, per MILWAUKEE & ST. PAUL R. R.

Tidete für Die Mundreife \$2.55, gültig bis Montag, zu haben im Depot, vom Comite: Junger Mannerchor, Schweizer Mannerchor, Humboldt Park Sanger-Club.

Cinb ber Garden City Loge 389,

I. O. O. F.

Großes

Schweizer

ober beren Bertreter im Inlande.

Begrabnih : Blumen und Blumenftude ge-liefert unerhalb einer Stunde. Gastagbers, Wabajh Abe. und Monroe Str. 23fbljd

Todes:Angeige.

Inhn, Konrad, Georg, Jacob, Guftad, Wilhelm, reddy und Eduard Stähle, Söhne. Louise Codsner, Rife Neumann, Barbara Stähle, Therese Soller, Margarethe Jugrifd, EmmaSchulk, Maria Schröber, Kathe Sullivan, Kathe Joachim, nebst Enkeln.

Freunden und Befannten die traurige Rachricht, baf von 41 Jahren am 7. Juli, 9 Uhr Abends, gestorben lst. Die Beerdigung findet am Freitag, den 10. Juli, vom Trauerhause, 880 Wead Str., aus nach Mt. Die betrübten Sinterbliebenen.

Gest orden: Loreen, geliebte Tochter don Frank und Amelia Mager, am Donnerstag, den 9. Juli. Beerdigungs Magerige später. Frank G. A. Maager, 268 Augusta Sir.

Geftorben: August Stockmann, im Alter bon 18 Jahren. Beerdigung am Samsfag, ben 11. Juli. 1 Up: Nachmittags, vom Trauerhaus, 670 K. Haulina Str., nach Concordia. Albert Stockmann.

Dantfagung.

Siermit fage ich bem Leffing Council Ro. 59 Orber of Chofen Friends, fowie ben Großbeamten bei Ordens meinen Dank für die prompte Auszahlung der \$2000 Sterbegelder beim Ableben meiner unbergeh lichen Frau Glifabeth Giegert. Bruno Siegert.

Schluß ber Gerie.

Building & Savings Association.

Antorifirtes Rapital 75,000,000. (Incorporirt unter ber Acte 1879 Minois

Bir gablen auf Berlangen alle Ginlagen mit 6 Procent per Jahr für bas erfte Jahr, 7, 8, 9 und 10 Procent für bas 2., 3., 4. und 5. Jahr beziehungsweise, gurud. Privilegium: Nach viermonatlicher Mitgliebichaft Gelbanleihen gu ben niebrigften

S. F. WOLINS, Sect.,

diesjähriges Pic-Nic Sonntag, ben 12. Inli '91 in Gaben 8 Garten ab. Ede Mabijon und Desplaines Ave., harlem, nahe Waldheim und wird alles aufbieten, um

Saloonkeepers, anigepakt!

Mm Conntag, den 12. Juli 1891, um 3 Uhr Nachnittags, wird ber Lugenburger Bruderbund bie Bars für bas am 2. Anguft in Oswalds Grove abzuhaltenbe Bic-Rie an ben Meistbietenben vergeben. Angebote muffen vom Bewerber felbft schriftlich in geschlossenem Couvert, mit 25 Dollars belegt, an obengenanntem Tag und Stunde in Hankes Halle, No. 2518 S. Halfeb Str., an bas Comite eingereicht werben. Um fonftige Musfunft wende man fich an 3. B. Beringer, Gefretar, 2130 Archer Ave.

Wirthe, Achtung!

Gin Bartenber- und Baiter-Berein von ungefahr 100 Mitgliedern fucht ein Bersammlungs - Local im Sentrum ber Stabt. Wirthe, welche ein paffenbes Botal baben, mogen abreffiren on M. Matthiefen, 138 Cornelia Str.

Bar-Versteigerung.

Bu bem am 19. Juli b. 3. fattfindenden Bie:Mic Des Beftfeite Schwaden - Unterftätzungs-Berein foll die Bar berfteigert werden und zwar beim Aeg. Ungebote find zu richten die Sam ft ag. beim 1. Juli. d. 3., Wittags 12 Uhr, am den Westfeite Schwaden - Unterftitigungs - Berein, Schuderts halle. Ede Loomis und 12. Str.

Danten und Aunden informire ich von met-Befiperin vos beribmten. ichmerzslein haarvertil-gungswiftels, empfieht es fich, mich eheftens ju con-julitren. beau D. neig, 313 Milmanfee Ava. 27 jalmi

eines ber berbreitetften und am menigften berftanbenen menfclichen Leiben find noch recht wohl am Plage, trogbem gange Banbe boll barüber gefdrieben murben und ärztliche Theorien in Betreff beffelben fo gabireid borhanben find, wie Sand am Meere. Dan weiß und ärzliche Theorien in Betreff destelben in gagireng borhanden sind, wie Sand am Meere. Man weiß jest, daß daß sogenannte Wechselseber in keuchen, niedrig gelegenen Gegenden durch das Eindringen dom niedrigen Erganismen bervorgerussen wird, weich weicht gelegenen Gegenden durch das die Anlaria-Frostansteilen. Man weiß aber auch, daß die Malaria-Frostansstelle und Pieder nur diesenigen desalten, deren Binfalle und Pieder nur diesenigen der entartei ist. Sie sonnen Leuten mit reinem Blut, gelunden Kebern und frästigen Vervenlichtenen nichts anhaben. Vor mehreren hundert Jahren, als die Gedin don Endona die Behandlung von Pieder und Wechselsteber und Erdinde Weit die die der einstehe Weit der die die die Auftregung. Der wundervolle Erlog der alten St. Bernpardnier-Wönde dei der Behandlung in wilder Mutregung. Der wundervolle Erlog der alten St. Bernpardnier-Wönde dei der Behandlung in wilder Mutregung. Der wundervolle Erlog der alten St. Bernpardnier-Wönde dei der Behandlung inter Arantbeiten war ebenfalls lange Zeit ein Hächfel. Diefe Midde heilten nicht nur die barthädigsten Fälle, sondern der ebenfalls lange Zeit ein Hächfel. Diefe Midde heilten nicht nur die Verbaumung, ungestieden des floreners, verbraumkere Koffe aus dem Körper die dere Mehre der Werbaumung, ungestieden des floreners der Verbraumkere Koffe aus dem Körper die dere medicinischen Krüutern und Wurzeln der Alpen bergeftellten St. Bernhard-Kilden als Autreinigungs und Septenerer werden als Mutreinigungs und Ergenerer koffe aus der Könterbillen in Ordnung dätt, draucht Wagen, die Keder und die Aus der Schaften der Erbaucht Wagen, die Keder und die Den die den der Schaften der Schaften der Schaften und der Schaften genalt der Erbaucht Radaria zu befrüchten 3n jeder guten Apperheite der Schaften der Schaften der Erbaucht Wechte aus der Schaften der Albert gelen der Schaften der Schaften der Albert

Berlangt: Männer und Anaben.

Berlangt: Ein Nacht-Feuermann; muß englisch forechen und Engine und Ohnoma rein halten. Abr. K. 127 Abendpost.

Berlangt: Ein Mann bei Kühen, muß melfen fön-nen; hrecht vor von 6 bis 8 Uhr Abends. 1045 R California Abe. Berlangt: Gin Bugler an Gofen. 78 Orchard Str.

Berlangt: Gin Junge, um Orbers auszufahren. 153 9t. Salfteb Str. 2 Berlangt: Abbügler an hofen. 386 Elpbourn

Berlangt: Ein junger Mann für Grocery. 589 B Berlangt: Ein gewandter Agent, mit festem Gehalt, für ein gut eingeführtes Mehlgeschät; nur solche An-gebote werden derückfichtigt, die Sicherheit stellen tön-nen und Knuben zwischen Böder und Grocers halten. Udresse K. 147 Abendpost.

Berlangt: Ein Mann ber gut mit Pferben umgehen und Carriage treiben kann, muß allerlei Urbeit im Saule berrichten. Stadt - Reserenzen verlangt. 92 State Str. 4

Verlangt: Ein junger Mann für Office und Fenster-einigen. 177 LaSalle Str., Room 38.

Verlangt: Barbier für Samstags, und Sonntags. 311 C. Division Str. Berlangt: Lunchmann. Bu melben 3 Uhr, 182 Washington Str.

Berlangt: Schuhmacher auf Reparatur. Nachzu-fragen zwischen 7 und 8 Uhr Abends. 1023 Miswau-kee Ave., Basement. Verlangt: Ein junger Bader als britte Sand, Tag-arbeit. 468 S. Center Ave.

Berlangt: Gin junger Mann im Butcherfhop gut helfen. Giner ber Renntnig hat. 3425 G. Salfteb Verlangt: Arbeiter, nm Fracht abzuladen. Anchor Line Dock, am Fuße der La Salle Str. 12

Berlangt: Ein junger Mann von 15-18 Jahren er icon im Butcherschop gearbeitet hat. 1128 R. Ca Berlangt: Gin Mann jum Borbugeln an Weften. 56 Bowan Str. bffal Berlangt: Ein junger flinter Mann im Saloon. 46 und 48 Michigan Abe. mbol

Berlangt: Gin fraftiger Junge. Abendpoft. bio Berlangt: Pebbler und Leute aller Branchen können \$3--\$5 verdienen. 279 S. Clark Str., Room 4. mbfrl Berlangt: 500 Arbeiter für bie Rorthweftern Railvertangt: 300 Arbeiter für die Northweisern Nati-road Co. in Michigan Jowa, Misconsin und Islinois. Beständige Arbeit. Freie Fahrt. 200 für Montana und Washington. Ferner Leute für Farm- und fön-stige Arbeit, nahe der Stadt, durch Rob Ladorugench, 2 S. Market Str., oden.

Berlangt: Gin ftarker Junge, ungefahr 16 Jahre alt, um bas hutgeschäft au erlernen. Borgusprechen mit Bater ober Bormund. 128 S. Mart Str., Lop

Berlangt: Bau- und Leihbereins - Agenten. 90 Cents Commission. F. Clebeland, Zimmer 17, 182 Dearborn Str.

Berlangt: Madden jum Bafden und Bugeln. 477 Berlangt: Mafdinenmabden an Sofen. 386 Cit-Berlangt: Dafdinenmabden an Roden. 444 Roble Berlangt: Maschinenmabchen an hofen. 344 Cip-Berlangt: 10 gute handmabden an Cloafs. 602 B. 12. Str., eine Treppe, nahe Afhland Abe. 1 Berlangt: Gehilfinnen für Frauen-Aleibermacherei. Ebenfo Mädchen bie bas Aleibermachen erlernen wol-Borgufprechen Abende nach 6 Uhr. 575 R. Bin-Berlangt: Frauen und Mädchen, um Schneiber-lumpen zu fortiren 63 Tell Place. modium6 Berlangt: Tüchtige Räherinnen an Waists und Raschinen. 1914 Indiana Ave. mbo4 Berlangt: Dabden gum hofennaben. 787 2B. 20. Berlangt: 4 Maschinen- und 4 handmäbchen an Knabenröcken. 342 R. Ashland Abe., Cor. Frey Str. di-salz Berlangt: Gin Mädchen, um Aleider zu machen und eins zum Lernen. 408 R. Afhland Ave. bijm: Berlangt: Erfter Alaffe Rleibermacherinnen. 608 Blue Island Ave. bimibo2 Berlangt: Handmäbchen. Shov 791 R. Dalfteb Str., 8. Floor, ober 298 Dahton Str., nahe Center Str. Fred Schmidt.

Bausarbeit.

Derlangt: Eine altliche Fran als Saushalterir für einen Mann und zwei Rinder. Abreffe R. 15' Abendpoft. Berlangt: Ein gutes Madden für allgemeine Saus-irbeit, gutes heim für ein ordentliches Madden. 21 L. Union Str., nahe Late Str. bfrl

Berlangt: Gin Madden von 14—16 Jahren, um in einer kleinen haushaltung behuflich zu fein, ein gutes heim gesichert. 833 R. halfted Str., unten. dfr1 Berlangt: Ein Mäbchen für zweite Arbeit und auf Kinder Obach: zu geben. Rachzufragen 687 W. Adams Str., nahe Lincoln. Berlangt: Ein gutes beutsches Mübchen für gewöhn-liche Hausarbeit. 943 W. Montoe Str. mbo4

Berlangt: 100 Dabden für irgend eine Steflung in Privat-, Boardinghäuser. Restaurants, Laundries. Lohn \$3 — 8. Frau Peters, 225 Larrabee Str. mdfr4 Berlangt: Ein gutes beutiches Mabchen für gewöhn-i de hausarbeit. 300 BB. Sate Str. mbfrl Berlangt: Eine altere Frau ober beutsches Madchen für allgemeine hansarbeit. Borzusprechen 774 Dub

Berlangt: Ein gutes Mädchen. Suter Lohn. 94 W. Ban Buren Str. midofrla Berlangi: Mädchen für folgende Stellen: 9 Or-bertöginnen, 8 Ungföchinnen, 9 Wattermädigen, 8 Kindermädigen, 6 Jimmermädigen, 6 Cotorenködien, 6 Laundrhmädigen, 6 Gefchirrwaschmädigen, 6 hällebl hälterinnen und 9 Qausmädigen. 587 Larcabee Str.

Berlangt: Cofort, Ködinnen, hausarbeit, zweite Arboit. Kindermädchen und eingewanderte Mädchen für die besten Plätz in den feinsten Famitien dei hoben klohn, immer zu kaben an der Schleite dei Frau Gerson, SST Wadash Abe.

Berlangi: Frauen und Madden.

Danskrbeit.

Berlangt: Gin Madden für leichte Sausarbeit 660 Auftin Abe. bofr: Berlangt: Ein deutsches Mädchen, das gut focen, waschen und dügeln kann, guten Lohn. 3419 Prairie Noe.

Berlangt: Eine reinliche Frau zum Reinmachen. 18 Clybourn Abe., oben. Berlangt: 100 Madden fitr afferlei Arbeiten bei Frau Greb, 752 20. 12. Str., Employment Bureau.

Berlangt: Köchinnen, 6-7 Dollars, zweite Arbeit, Aindermadchen, Sausarbeit. Beite Serrichaftet, bod-fer Robn. Stadt ober Land. Aliche frei. Abends ffen. Frau Elfelt, 2003 State, Ede 20. Str. Tjullm? Verlangt: Eine Frau jum haushalten, nur eine ordentliche braucht sich zu melden. 73 W. Kinzie Str. bimidoll

Verlangt: Gutes Mähden für allgemeine Saus-arbeit. 494 42. Blace. mibol2 Berfangt: Saushälterin, welche berfteht Kinder gu behandeln und zu erziehen. Aleine Familie. 125 Fre-nont Str., 1. Stock, Nordfeite. bibofas

Berlangt: Ein großes und fleines Mädchen. 125. Beorge Str., Lake Biew. midojrl: Verlangt: Ein anständiges, gesehtes Mädchen allgemeine Hausarbeit in einer Kleinen Familie Dr. C. Plaum, 2002 State Str. 83118

Berlangt: Zwei Mädden für Küchenarbei! 1–12 W. Nanbolph Str. midol Verlangt: Mädchen für angemeine Hausarbeit, Fo milie von drei. 703 S. Halfied Str. miuc Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit 164 Lincoln Abe. bija

Verlangt: Ein beutsches Aindermädigen für ein Kind bon 2 Jahren, gute Stelle. Nachzufragen 70 BB. 19. Str. bifa Berlangt: Gine Saushalterin bei einem allein ehenben Gerren. Abreife S. 141 Abendpoft. bi Berlangt: 25 Mädden. Sausarbeit. Gute Bi hlung. 427 E. Division Str. bofrt

Berlangt: Gin gutes Madden jum Bügeln an Hand-Maidvine, fofort. Aur folde durfen vorfbrechen. 685 Armitage Abe., Steam Lannbry. bof Berlangt: Saushalterin an B. 48. und Sarrifoitr. C. Rirmie. Dofrl Berlangt: Gin Madden; muß auch Saloon reinien. 244 Clybourn Abe. dofrfal

Berlangt: Gin gutes Madden, fietiger Rlas ur guter Lobn. Rachzufragen in 719 R. Wells Gir.,

Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche

Verlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 361 29. Chicago Ave. 7 Berlangt: Gin alteres Madchen ober Wittmaushalterin bei einem alleinstehenden Mann. ragen 172 E. Ban Buren Str., Julius Daber. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 48' Berlangt: Ein älteres kinderloses Shepaar für Farmarbeit. Frisch eingewanderte werden borgezo-gen. 69 W. Kinzie Str. modimidos

Berlangt: Sofort, 100 Geichtremadhen. Lohn \$5; 100 Dining Room: Mädden. Lohn \$5; 100 Orberföchis-nes. Rohn \$8-\$15; 100 Store-Mädden. Ushn \$4-\$5; 100 Mädden für Kridsiamitten. Room \$3-\$6. Settlen 100 Mabchen für Privatfamilien, Lohn \$3—\$6. Stellen frei. 587 Larrabee Str. 6jullwa

Berlangt. Mädchen für Familien, Hotels und Re-flaurant in Stadt und Land. Gerrschaften belieben borzusprechen. Duske, 448 Milwaukee übe. 6jilw4 Berlangt: Gute Ruchenmabden und Mabchen für alle Hausarbeit. Herrschaften werden gut bedient bei Prau Schleis, 157 W. 18. Str. 30jun3mol1 Berlangt: Gnte Ruchenmabden und Dabchen alle Hausarbeit. Herrschaften werben gut bedient b Frau Taubert, 667 Wells Str. 6jullu

Verlangt: Ein Mädchen. 278 N. Mah Str., nahe Hicago Ave. Stellungen fuchen: Danner.

Gefucht: Gin guter Backer, 1½ Jahre im Lande, ucht bauernbe Stellung. Abreffe 73 R. Morgan Gefucht: Junger fleißiger Bartender fucht dauernbe Stellung, tann auch am Tifche aufwarten. Abresse D. 145 Abendpost.

Befuct: Gin junger erfahrener Schuhmacher fud eine paffende Stelle bei einem deutschen Meister oder Schuhftore. John Bohs, 3661/4 Wabash Ave., Flat 8.

Gesucht: Ein Junge von 17 Jahren, der 1½ Jahre m einem Bolstergeschäft gearbeitet dat, sinch unter iberalen Bedingungen einen Plas behuls weiterer Erlernung des Handwerts. Abresse J. Paesler, 50 W. 14. Str. Gefucht: Gin junger Mann, ber feine Arbeit ichent, fucht irgend eine Beichaftigung. Geft. Offerten unter 6. 161 Abendpoft. utbol Sejuckt: Ein junges, deutsches Linderloses Chepaar juckt trgend welche Beschäftigung bei Herrichaften oder im Saloon. Näheres in der Abendpost H. 171. mdo4

Gefucht: Angefommener Wiener, Gastwirth, 3chre alt, ber feine Arbeit ichent, sucht irgend eine Beichftigung. Geft. Offerten 3of. Aft, 272 Btackhawl Str. Stellegesuch: Ein guter Junge, der Deutsch und Englisch prechen kann, wünscht irgend ein Seschäft zu lernen. 342 W. Chicago Abe. mido5 Gefucht: Gin erfter Rlaffe Dobelfdreiner fucht Cor

tractarbeit in einer gutgehenben Mobelfabrif. auch fabig, als Bormann borgufteben. 578 9t. Paul Str.

Stellungen fuchen: Frauen.

Lundfodin, Bimmermabchen und Sausmadchen. 587 Barrabee Str. mbfre Gefucht: Anständige Wittwe, 38 Jahre alt, sucht Stelle als Haushälterin, und junges Mädchen für Daussarbett in kleurer Jamilie, zieht Rotobiete vor. Gutige Offerten bis 30 Montag Abend, 122 Wells Str., 3. Fivor, Room 12. L. Pachler. mido5 Gesucht: Eine bejahrte beutsche Frau municht einen Plats als Saushälterin bei einem herrn, auch außer-halb ber Stadt. Abresse R. 162 Abendpost. bfrl

Gefucht: Gine gebildete Dame, Samburgerin, wünicht bei einem gut fiturten, alleinstehenden herrn eine Stelle als Haushalterin. Offerten h. 131 Abend-Röchin im Reftaurant ober Boardinghaus. 171 9 halfted Str.

Gesucht: Eine Aleidermacherin wünscht Beschäft: gung im Hause, gut und billig. 163 Potomac Ade. nahe Robeh Str., dinten. Befcaftstheilhaber.

Berlangt: Geschäftstheilhaber mit \$350 in ein sich gut rentirendes Geschäft, berfelbe muß für dasselbe reigen können, gute Gelegenheit für den rechten Mann. Ubressire &. 146 Abendpost.

Bartner berlangt, mit \$500—800 um ein Rectifier-Familien-Liqueurgeschäft anzufangen. Kenntnisse nicht nöbigi, ber Hamilien-Besonutschaft hat, wird vorge-jogen. Abresse & 128, Abendrost. Berlangt: Pariner, mit \$400 ober \$500 um einer Butderffop aufgumachen in Lafe Diem, um Schwein jufgufcheiben. Abr. D. 140, "Abendpoft." bofriat

Gelb zu verleißen on Möbel, Bianos, Diamanter Uhren oder irgend einer guten Sicherheit. Kurke heines & Co., 127 La Salle Str., Jimmer 3. di-mod Bu leiben gesucht: \$600-\$800 auf erfte Sphothet feine Rommiffion. 2358 Wentworth Abe. 825,000 311 berleihen in Summen von \$1000 und auf-odris nuf verbesteres Grundeigenthum ober Bau-knfeihen. Rachzufragen M. Markow, SII Robs-domo? \$1000 und aufwärts gu verleiben, auf berbeffertei Grundeigenthum zu 6 Procent. Abreffe D. 188 Abenbpoft.

Gefcaftsgelegenbeiten.

In berfaufen: Billig, eine Baderei und Delitateffen Store. 382 Rorth Abe. Doir Zu kaufen gesucht: Ein guter Butchershop ämmtlichen Wurtistrares, an der Nordseite. A äre C., care of Newsdepot, 276 North Ave. Ju berfaufen: Ein gut rentireiber Saloon, Gen-trum ber Stadt, beste Lage und Geschäftsgelegenbeit, blilige Rente, wegen Erfrantung. Abresse 8. 142 hernbach

Bu bertaufen: Gine Baderei an ber Rorbfeite, nur Btoregeicaft, feine Baderei in ber Rabe, \$650. Abr.

Ju verkaufen: Eine Baderei ohne Ofen, Cando, Ci-garren mit Jee Creams Barton, Rente \$15 mit Woh-nung. 4072 Wentworth Ave. Ju verfanfen billig: Eine Backerei, 7 Jahre im Be-rieb, mit Bierd und Wagen. 602 B. 14. Str., ober K. 172 Abendpost. bifal Au berfaufent: Ein Saloon mit Keinem Boarbing, hans, febr biulig, mug bis zum 15. d. Mr.s. Homilien-berbältniffe wegen berdauft werden. Zu erfragen bet D. Berger, 521 North Ciart Str.

Bu verfaufen: Gine guigebeube Baderei, Bierd und Bagen, \$1000, Weftigite. Abreife R. 50 Abendpoft. 1 \$500 faufen Grocery und Butchergeschäft mit Pfer! nb Wagen. Abresse A. B., Abendhoft.

Bu berfanien: Gine gute 7 Kannen Mildroute, illig. 103 2B. 13. Str. bofrfali Bu bertaufen: Gin Saloon, Kranfheits halber 156 Laflin Str. giullmb Au berfaufen: Ein alt etablirtes Grocery-Geschäft tit Pferd und Magen. Arvöreite. billige Miethe. un erfragen bei W. I Mohman. care of J. V. Inder-ieden & Bros. 65 S. Water Str. bofrfands

In verkaufen: Saloon neben einer Braueret mit O Jimmern. Sute Gelegenheit für einen Brauer, in Boardinghaus zu halten. Näheres 148 W. Ban Deran Sir. der Schaffen der des Ju verkaufen: Ein feines Confungeschäft in guter Lage unter sehr liberaten Bedingungen. Zu erfragen 48 Ban Buren Str. An verkaufen: Laundry auf der Westfeite, Reute 16 er Monat. 835 verdient die Woche, sie 8200, wenn gleich genommen. T. Saderlin, 125 LaSalle Str., toom 78.

Zu berkansen: Billig, ein gut gehendes Mestaurant m Mittelpuntt der Stadt. Rachzufragen im Butcher-hop. 42014 S. Clart Str. mdfjak Ru berfaufen: Caloon, 515 R. Afbland Mne 8-13 Bu verkaufen: Wegen Abreife. Einer der besten Saloons an der Nordseite, Ecke von zwei Straßen, eiter Bier- und Midsten-Werkauf. Zu erfragen 73d A. Halfted Str., im Butchershop, midob Zu verkaufen: Ein gutgehender Candy-, Bäckerei-nd Cigarrenstore, billige Rente. Nachzusragen in 111 Wellington Str. bi-sal Bu berfaufen: Candy-, Tabad- und Delifateffen-Store, \$175 Baar. 73 Gardner Str. 7—15jul?

In verkausen oder zu vertauschen: Einer der bestige genen und gutgebenden Sasonis der SüdState Str., ofort. Abresse L. 183, Abendpost. bmbo Bu berfaufen: Boardinghaus, 14 3immer. 817, Ringie Str. Bu verkaufen: 14 Kannen Mildroute und Depot 1it 2 Pjerden und Wagen. Auch ein fleiner Candy-dire. 549 Dickjon Str. bmdod Bu berkaufen: Saih und Door Fabrif billig, eine gute Gelegenheit. Ausgezeichnete Gegend. Rur we-nig Capital erforderlich. Abreffe D. 185 Abenbooft.

Bu bertaufen: Giu guter Ed-Saloon. Ede Bau-ina Str. und Auftin Abe. Ljuliwll Zu verkaufen: Eine 5 Kannen Milchroute. Billig. 1115 Elfton Abe.

Zu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer, feparafer Eingang. 229 Larrabee Str., 1. Flur. 12 Bu bermiethen: Möblirte Zimmer zum Sanshalten ober für einzelne Gerren. VI bis W bie Woche. 171 W. Polf Str. Berlangt: Ein ober zwei beutsche Koomers bei einer deutschen Familie. 29 Rees Str., hinten oben. dofr12 Bu bermiethen: Möblirtes Frontgimmer. 59 Bie Bu bermiethen: 3mei möblirte Schlafzimmer. boft Bu bermiethen: 4 einzelne Bimmer mit ober ohne Board bei finderlofer Familie. 3 Stragenbahnen in ber Rahe, 34 Star Str., amifchen Gedgwick und Frauflin, nabe North Abe. froolg

Bu bermiethen: Schöne möblirte Zimmer in einem anftänbigen Pribathause. 247 R. Franklin Str. mbo Bu vermiethen: Moblirtes 3immer für herren. 22 20. 13. Str., obenauf. mbol Bu bermiethen: Gine ber beften Gefduftseden an Oft Divifion Str. Rachgufragen 277 G. Divifion

Verlangt: 2—3 Boarders in beutscher Famili 10 Sholto Str. midofr Berlangt: 2-3 Boarder in einer finberlofen Fa-tilie. 566 B. 12. Str. 6jullw12 Anständige Manner tonnen gute Roft und Logi rhalten. 496 W. 14. Str. dimidol

Bu bermiethen: Ed-Bridftore auf der Südweft feite. Beste Gelegenbeit für einen beutschen Apothe fer. Ubreffe O. 165 Abendpoft. mo-boli Bu bermiethen: Schöne große möblirte Frontzimmer. 150 Wells Str. Zillw11
In bermiethen: Großes Gebäube, 4 Stod mit Basement. gut für Fabrik. Nachzufragen 10 Desplaines Str., oben. Zinklw12

8 Boarber finden eine gute Seimath bei F. Schollen berger, Afhland und Elpbourn Place. 2jlete Gefucht: Für ein großes möblirtes Bimmer mit awei Betten und separaten Eingang, wird ein zwei-ter anständiger Mann gesucht. 2016 E. Rorth Ave. dofrl Boarbers berlangt in fleiner Privatfamilie. 3142

Bu bermiethen: Ein Store mit Wohnung. Corner Baill und Wabansia Ade. Bu bermiethen: Gin möblirtes Frontgimmer. 1 S. Desplaines Str. bofrfal Berlangt: Ein ober zwei herren finden ginner und Roft, gemuthliches heim, bei einer bentichen fa milie, bilig. 302 B. Indiana Str., unterer Floor borfa

Bu bermiethen: Schönes großes möblirtes Front-immer. 327 Gebgwid Str., 2. Flur. Gjuilioli

Perfonlices.

Ein Anwalt untersucht Abstrafte für \$5. Gefesticher Kath frei. E. C. Dubley, Jimmer 1166, 142 Washing-ton Str.

\$1.00 wird Ihnen auf jede Maschine vergitist, wenn Sie diese Anzeige mitdringen. Domejitt \$25, New House \$20, Abhire \$12. Standard \$15, Operlejaid \$20, American \$10 Singer 38 bis \$15 und hundert andere bon \$5 an in der Domestic-Office, 216 G. Halied Str.

Grundeigenthum und Saufer.

Bradibolle Bauftellen?

Caufielb auf bem Berge, Bart Ribge, Rorwood Part, Maywood

find bie iconften Borftabie bon Chicago, jum Theif mur 11/4 Dteilen von ber Stadtgrenge gelegen. Du Bauftellen find groß, gum Theil 50x150 Fus.

Breis bon \$150 unb aufmarta.

Baargahlung nur \$10 bis \$25, ber Reft in monatlices Abzahlungen von je \$5 gu entrichten.

Freie Grenrfionen

werben jeben Tag um 10 Uhr bon ber Office aus beerm ftaltet und jeben Sonntag um 1 Uhr bom Bens Stra Bahnhof ber Rorthwestern-Bahn aus. - Um weitere Ausfunft, Orticafts-Rarten und Jahrbillete menbe

M. Grap, 17 S. Clart Str. (1. Flur), gegenüber bem Court Coufe.

Gut für einen Dollar. Berliert nicht biefe Angeige.

Erfpart Gud bie Commiffion. Sford's Bart Subdibifion ift in einer ber prominen testen Porstädre Chicagos gelegen, zu Tolleison, Ind., an der M. C. R. R. und an der Erotom Point E Tolleison elektrijden Padn, jüdlich von den neuen Stock Jards und nördlich von Erodun Voint. Di American China Manujacturp wird auf oder im der Nähe von diesem Erundeigentdum errücket werden und wird, wie behauptet, wird 2800 Main beschäftigen, sobeld der Vertreb besonnen. nio died, die ergauptet, wird, 2500 Mann bespatingen, sobiet der Keirels begonnen. In det neuen Sood Jards ift der Ort, Lotten zu fatten, um Gebg umachen, da sich dort gewiß 75,000 ober 100,000 Menschen ausselehn werden, sobald dort die Arbeiten beginnen. Kauft da, wo Thätigfeit berricht, und Ihr könnt siels wieder verfaufen.
Geschäftstente faufen diese Lotten in gangen Partien. Breis Lovo und auf warts.

So daar und Soper Monat.
Prinat diese Nacionalische

Perry Nuffell Bimmer 55, 162 Wafbington Str. Saus und Lot zu vertaufden gegen ein gutgebenbes Beichaft. Abreffe F. A., "Abendpoft". 7

Ju verfaufen: Lot 30x150. Cottage, mit 6 Zimmern. Leichte Bedingungen. Gnieß Cartenland. Sin passen der Platz sitr deutsche Lutheraner. Einen halben Blod dom Werfeitmanns Artick. Andyufragen beim Eigen-thimer 74 Byron Abe., 3 Blods von California Mrs. "Etrobuboky Su berfausen: Ede Loomis und Haftings Meat-Marfet, Rente \$20, nahe L'Groceries. With Hightures verth \$330, für \$150. Gutes Gejchäft. Lagt birs 5

Bu verfaufen: Gine gute Cottage für 50 Dollars guin Fortichaffen. 544 Sedgwid Str. bofr2

Billig! Billig!
Botten in den Tolleston Stod-Hards; nur 965 und auswärts. 310 Ungablung, 35 monatich.
E. Melms,
1787 Wilmanker Ave., Geld- und Laubgeschäft. Bu berkaufen: Grocerh, ober ju bertaufden gegen Bot und etwas Cash, alles neu, gutes Geschäft, Pferb und Wagen, billige Miethe. 1046 Milwaufer Ave. Ju berkaufen: Billig; schne 4-Jimmer-Cottages an Kincoln Str., zwischen 44. und 45. Str. 850 bis 8100 baar; 810 monatlich. L. W. Boske. Sigenthümer. Bids Emerald Abe.

Bu berkaufen billig: 13/4 Lots (125x873/4) in Berrh Tdee, nahe Abdijon Abe. Lane Park, in prochtolles Lage. Card-Depot in nächfter Näcke. Mod daar, Neft bei 6 Procent. Räheres bei Rohbe, Staad & Fieilder. Des Gendrom Str.

78 Dearborn Str. Raufe und Bertaufs. Angebote. Bu verfaufen: Billig, ein Bony; fein Cebrauch. 893 C. Canal Str. Gelegenheit: Beinahe neues Folbingbett \$5, feine Garberobe \$7.50, elegantes Dat Sibeboard \$13, feinel Chamberfet, Bruffels Carpet. 106 W. Adams Str.

taufen gefucht: Gin Carrouffel, baffelbe muß in guter Ordnung sein. Preisangaben für Baar werben entgegengenommen im Newsdepot, 276 Korth Ave. bfr

Gelegenheit: Feines Showcase für braußen, Saso-linosen. 108 W. Abams Sir. bfrl Bu bertaufen: Berfchiedene Bambusrohr-Stühle und Bugggforb. 45 hope Str. 9jilwl Bu vertaufen billig: Schönes Bony, guter Läufer, ammt Gefchirr und Buggy. 368 2B. Late Str. 1 Bu berfaufen: Gine frifc melfende Ruh. Deab Str., nahe Armitage Abe.

\$40 faufen ein gutes Arbeitspferb. 420 Melrofe Str., nabe Robey. bfrl Bu berfaufen: Billig, ein Ponh. Rein Gebrauch. 193 S. Canal Str. Ru berkaufen billig: 2 gut erhaltene Carriages. 1524 Midjigan Abe.

Bu berkaufen: Gine frifch mildende Rub mit Kalb. billig. Ede Diverfen und Eifton Abe. bmbo4 Bu berfaufen: Pferb und Buggy. 587 Larrabee Gir

Bu verkaufen billig: Gin Pferd und Wagen, für Pedbler oder Expreg. 389 Sedgwick Ifr. bmbol

Eine große Auswahl von Pahageien, sprechende Corte, zu dilligsten Preisen. 104 Blue Island Ave. Countags offen. Wjuntutli Alle Gorten Rabmafdinen garantirt für fünt Jahre; Preis nun 810 bis 835. 246 G. halfteb Str., Gouteve-nier & Sperdel. 15beclis

Merziliches. Erfolgreiche Behandlung derFrauentrantheiten. 16jäbrige Erfahrung. Dr. Abj G. Jimmer 20. 113 Nams Str., Eds Clark. Bou 12 bis 4; Sonntags von 18da 18d 21.

Im bentichen Collegium ifte Mebigin and Geburtshile, 512 Robie Str., an Mi-wantee Ave. und Criftenden Etc., werden Ramte jo-nantee Ave. und Criftenden Etc., werden Ramte jo-

nnd Geburts attenden Str., werden Krante je-toankee Are. und Criffenden Str., werden Krante je-den Rachmittag von 3 bis 5 Uhr frei bebandeft. 11ma3ml Ilmasmi Dr. Sutchinson in seiner Krivat-Lispersary, 125 S. Clarf St. gibt brieftlich ober mündlich freien Kath in allen herteilen Blate ober Nervenkrankheiten. Dr. Hutchinson Mittel helten ichnell, dauerich und mit geringen Koften. Sprechfünden: 9 Govm. ble Allie Kachm. Sonntags 10 dis 2. Zimmer 43 & 44. 24m3/17

E. Cramaifer, auf der Universität in Wien mit Diplom ausgezeichnete Geburtsbeitertu, 175 Cip-dourn dur. Edicago. Jü. Gebet über auf Kausne und Kindertrankheiten unentgeitlich Anskunft. 9j3m Privat-Beim fitr Damen, Die ihre Rieberfunft er-varten. Aunahme von Babies vermittelt. Behand-

lung aller Frauenfrankheiten; fixengste Verschi heit. Frau Dr. Schwarz, 279 W. Abams Six Frauenkrankheiten exfolgreich behandelt. Dr. Schröder, 70 State Str., Limmer 312. Sprechfunden von 2 bis 51/4 Uhr. Wohnung 27. und handber Str. \$50 Belohnung für jeben Fall von Sauftrankbeit, granulirten Angenliedern, Aussichlag ober Saurokkertenbeite, ben Geglever Sernit-Salbe nicht beilt. Soe bie Schaftel. 174 E. Madijon Str.

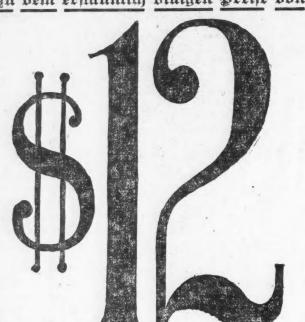
Suter Unterricht in Bioliu und Piano wird ertheilt 323 S. Haffled Str. Szarras Institut für Aleibermachen, 212 E. Dafftel Sir Damen und Töchier informien grandliche aus bildung im Jinichaelben. Insvessen, Raders und nich Alleirtigen bon Aleibern. Jackets und Kinder Garderobe ze.

Bither-Unterricht in Rahns Bilber-Acabemie, Fullerton Aba.

Männer = Anzüge,

von \$18, \$20, \$22, \$25 und \$28,

gehen diese Woche fort zu dem erstannlich billigen Preise von



251 Pring Albert-Anziige.

1290 Entaway-Anzüge.

2034 Sad = Anziige.

Diese Anzüge bestehen aus

Borftebs, Chepiots, Bales, Thibets, und Caffimeres. Gs find folide Farben ober Worsteds, Cheptots, Bales, Thioris, und Casimeres. Is sind sollide garben doer hübsche und modische Checks, Plaids, Streisen und Mischungen. Zeber Anzug ist mit Seibe genäht und gesüttert und in der besten möglichen Weise beseit. Wir garantiren, daß der Six so gut ist wie bei nach Maaß gemachten Anzügen. Kein Anzug in diesem Verkauf ist weniger als \$18 werth, und die meisten sind positiv \$20, \$22, \$25 und \$28 werth. Bis zum Geschäftsschluß am Samstag offeriren wir Euch eine Auswahl für

Zwölf Dollars.

Spezielle Offerten biefe Boche in Anaben-Aleibern und Manner- und Anaben-Ausstattungsmaaren, huten und Schuhen. Gebt feinen Cent für Kleibuugsftude aus, ehe ihr unfer Lager besichtigt habt.

214, 216, 218 und 220 State Str., Gde Quincy. Der Store ift allabendlich bis 9 Uhr offen.

Große freie Excursion nad LIVERPOOL

ber idealen Dorftadt Chicagos, im Renen Stod Darde : Begirt, Am Samstag, den 11. Juli, Rachmittage 2 Uhr 20 Minnten,

mit ber Midigan Central Railroad. [Depot: Lafe Str. und Midigan Ave. Liverpool liegt im Mittelpuntt von 3 Gifenbahnen, mit 50 Bugen taglich, hat die besten Natur-Sorzüge irgend einer Borsadt, beigit einen schiffbaren Fluß, gutes, gesundes Wasser, ben schönste eine Natur-Bark, liegt 1½ Meilen süblich von den Schlachthäusern, ½ Meile von den Nangir-Bahnhöfen mit direkter Bahnverdindung über 3 Eisenbahnen, welche dieses Sediet seit 50 Jahren durchkreuzen; eine Meile von der Katurgas-Leitung, hat 66 füßige Straße mit 75 füßigen Avenues und Alleys hinter seder Baustelle. Liverpool wird die Particular eine Eiverpool wird den Varten Allager eine Selesten und aus Sandhersen sonder

ihrer vorzüglich en Ratur = Unlagen; es besteht nicht aus Sandbergen, fonbern Ber fein Gelb gut anlegen will, taufe fich eine billige Bauftelle in unseren Subbivisionen auf leichte bequeme Abzahlungen von

\$5 Anzahlung und \$1 wöchentlich. Ohne Interessen.

Wegen Planen, Gifenbahn-Tidets u. f. m. fpreche man por bei ber CHICAGO SUBURBAN LAND AND INVESTMENT COMPANY

225 Dearborn Str. 3immer 504, 505, 506. Telephone 4115. ober auf bem Greurfions = Buge. Ueber 600 Lots verlauft in 3 Monaten.

500 Billige Stadtlotten 500 \$375 und aufwärts \$375.

Frontend an Garfielb und Beftern Ave. Boulevarb, frontend an Beftern Ave., 51. bis 55. Str. und an Sadet und hart Str., Florence, Blanchard, Fremont und Washtenaw Ave. und ben schönen Gage Park. Alle mobernen Berörstrungen, Lake-Waster in jeder Straße, schöne Bäume in der Front von jeder Lot. Der schönste Platz in und außerhald Chicago. Sehet diese kotten, bevor Ihr anderswo kauft, und Ihr werdet Euch von der Wahrheit des Gesagten überzeugen, sicher Euer Geld zu verdoppeln.

Bedingungen: \$25 baar und \$5 monatlich. Schone neue Brid- und framehäuser mit fleiner Ungahlung und leichter monatlicher Abzahlung zu verkaufen.

Rommt und sehet! Gutes Material! Gute Arbeit. Binige Fahrgelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cts. 4 Gisenbahn-Berbindungen. Grand Trunt, Santa Fe, Chicago Central und Pan Hanble R. R.

Freie Excurfiont jeben Sonntag vom Polf und Dearborn Str. Depot über die Grand Trunt R. M. um 1 Uhr 10 Minuten Radmittags. — Office an 51. Str. und Western Ave, jeben Tag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebenfalls Sonntags. Schreibt ober fprecht vor für freie Tidets, Plane und volle Austunft,

Weihofen, Agent, City Office: 601 Tacoma Bidg., Ecke La Salle und Madison Str. Office: 51. Str. und Western Ave. Freie Tidets jeben Countag ju haben am Depot vom Agenten.

Allen B. Wrisley's Bett = Sedern. WHITE SOAP

Absolutely Pure. Full Weight. ASK YOUR GROCER FOR IT.



WASHBURN'S SUPERLATIVE FLOUR

Ohio - Weine, 85 Cts. die Callone und auswärts, frei in's Sans geliesert.

180—182 O. Randolph Str., Windibossi zwischen 5. Am. und La Sase Str. BR. GOOMAN'4,
182 B. Madison Str., Ede Haljach ar 21, Karlovs I. 2 Bund'4,
182 B. Madison Str., Ede Haljach Gediffe eb die Halle halle
marts. Die größte u. dolffandigfe gabnärzitie diffice
Chicagos. Keine Schäler. nur geprüffe Rahnärzite. lämi

Dr. Julius Dittmann, Deutscher Zahnargt, Office: 113 C. Madifon Cir. | Zimmer 6.

Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR.

Ede Jadion Gtr.

Beim Gintauf bon Febern augerhalb unferes Dau-

fes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. ju achten, welche die von uns tommenden Sadden tragen.

KINDER-WAGEN.—L. G.
spencers Fabrik, 221 W. Mabijon Sir. Wir vertaufen direkt und
erspacen ben Kallern ist 76 is 30 an
jebem Bogen. Wir repariren,
vertaufden und berfaufen auf wödentliche Adpahlungen. Brüngt
biele Angeige mit und Ihr
bibliden Sriten-Schum. Jeabrif auch Abends offen.

CHAS. C. BILLETERS

Californias, Miffonris und

Dr. C. SCHROEDER, Jahnaryt, 413 Kilwaukee Ave., der Gtr. Belte Cebiffe 5—8 Dollars.

Die Erbin.

(9. Fortfehung.)

Richts Irbifches ift im Stanbe, einen Sterblichen langer als eine gemiffe Beit gu begluden, aber bas Bewußtfein, reich gu fein, mar body hinreichenb, Ders. Fenton biefen gangen Nachmittag unb Abend volltommen gludlich gu machen, fo baß fie fich in freudiger Aufregung au Bett legte. Aber in ber Racht ichien fich ihre Stimmung ein wenig zu andern. Sie berührte am andern Morgen faum ihr Frühftud und fuhr mit fehr ernftem, blaffem Gefichte nach bem Badbington= Bahnhof, um fich ein Billet nach Orford gu nehmen. Bahrend ber Fahrt burch bie fonnenbeschienene freundliche Lanb= Schaft erhellte fic Mrs. Fentons Geficht nicht im geringften. Offenbar burch= jogen teine fehr rofigen Gebanten ihren Ropf, benn nicht ein einziges Dal zeig= ten ihre Buge bas ftrahlenbe Lächeln, bas ihnen fonft einen fo unbeschreib= lichen Reis perlieb. In tiefe Bedanten verfunten fag fie

ba und ermachte erft aus ihrer Berftreuung, als bie Thurme Orfords por ihren Augen auftauchten. Die alte icone Stadt flog an ihr vorüber - bann hielt ber Bug. Auf Mrs. Fentons Bunfc rief ein Bepadtrager einen Bagen heran und erhielt gu feiner Bermunberung für diefen fleinen Dienft eine halbe Krone. Die fcone Frau lachte berglich über fei= nen offenen Dund und feine weit auf= geriffenen Augen: mas mar bas für ein toftliches Gefühl, eine halbe Krone megwerfen gu tonnen, mo ein anderer Menich einen Benny ausgiebt.

Dies fleine Intermeggo hatte fie ein menig erfrischt und ihrer truben Stim= mung entriffen. Gie feufzte nicht mehr, fonbern fah voller Intereffe bie Strafen, bie fie paffirte, an. Die meiften Saufer waren noch nicht alt; fie mochten etwa um die Beit erbaut fein, ba Dig Dus: grave ber Welt burch bie Flucht aus bem vaterlichen Saufe Mergerniß gegeben hatte. In swölf Jahren veranbert fich alles, felbit eine Stadt wie Orford, bebeuteud, und Mirs. Fenton mochte mohl manches anders finden, als Dig Dusgrave es verlaffen hatte. Gie fuhr por bem Universitätsgebäube vor und fragte nach bem Rettor. Er fei gu Saufe, hieß es. Der Diener bat fie um ihren Ra= men und führte fie in ein ziemlich bufteres, großes Bimmer, in bem es febr ftart nach Tabat und alten Budern roch. Dirs. Fenton brauchte nicht lange zu marten. Gie hatte fich taum an's Tenfter gefett und einen Blid in ben großen Garten mit feinen alten Baumen und iconen Rafenplagen bin= abgeworfen und fich babei gefagt, wie gang anders hier alles fei als in Auftralien, als fich bie Thure öffnete und ein großer, etwas gebudt gehenber Mann in's Zimmer trat. Rafch erhob fie fich und ftredte ihm beibe Sanbe entgegen.

"Rennen Gie mich noch?" fragte fie. "Gewiß, gewiß!" ermiberte Doftor Drysbale, indem er ihre Banbe ergriff und herglich brudte. "Erfannt hatte ich Gie freilich taum, wenn ich Ihnen auf ber Strafe begegnet mare. Gie find alfo bie arme fleine Laura? Gie

haben fich fehr veränbert - fehr!" "Gie bagegen nicht im minbeften," enau fo wie heute faben Sie an bem Tage aus, mo ich Sie gum letten Mal fah. Gie find nicht alter

geworben. " "D boch, boch, " ermiberte ber Rettor lachelnd, "obgleich ich ichon bamals gur Beit als Gie noch hier lebten - ein alter Mann mar. Aber ba maren Gie ein tleines Madchen und hatten infolge= beffen noch fein Urtheil über bas Alter Anderer. "

"Ja, zu jener Zeit mar ich jung . jest bagegen bin ich eine Frau, bie ihre Blüthezeit längst hinter sich hat. " "Richt boch, Laura. Gie find noch

immet eine icone und anmuthige Er= fcheinung. In meinem Alter barf man ja fo etwas fagen. " Er hatte fie an's Fenfter geführt unb

blidte, mahrend er ihre Sanbe noch immer in ben feinen bielt, lachelnb in ihr ju ihm aufschauenbes Geficht. Blob= lich entwand fie ihm ihre Sande und gog fich in's Innere bes Bimmers gurud. Bitte, bitte, feben Gie mir nicht fo

in's Beficht und fprechen Gie nicht fo gu mir, " rief fie. "Ich haffe Schmeiches leien. Meine gange Schönheit befteht barin, bag ich mich gut fleibe. Bergef= fen Gie nicht: Ich bin breißig Jahre

Der alte Mann lachte. "Gang bie alte Laura, " fagte er. "Bon jeher be-haupteten Sie, jeber, ber Ihnen fagte, Sie feien fcon, tonnte es nicht aufrich= tig mit Ihnen meinen. Erinnern Gie fich wohl noch baran, wie Gie, fobalb ich Ihre Stimme lobte und fagte, fie fei ein Schat, gornig Die Achfeln gudten und mit bem Fuße ftampften, als hatten meine Worte eine Beleibigung enthal=

"Leiber Gottes maren Gie ein folech: ter Prophet, " entgegnete fie. "Meine Stimme war mir fein Schat. Aber fie hat mich wenigstens por bem Betteln und Sungern bewahrt. Geit bem Tobe meines Mannes habe ich mich burch Gefangunterricht ernährt. Ab und gu trat ich auch in einem Conzerte auf. Dag meine Grifteng nicht fehr glangenb

mar, tonnen Sie fich benten. " Dottor Drysbale fab fie mitleibig an. Barum fdrieben Gie Ihrem Bater nicht, bag es Ihnen ichlecht ging?" "Sie miffen felber, bag mein Schreis

ben nichts geholfen hatte. Er hatte mir boch nicht vergieben. " "Ber meiß, wer weiß, liebes Rinb! Er hat Ihnen ja noch zu guter Lett ben Beweis gegeben, bag er Sie immer lieb

behalten bat. " Mrs. Fenton fouttelte ben Ropf. Das bilbete ich mir ebenfalls ein, aber Dr. Breffit hat mir biefen Glauben total geraubt. Er fagte, mein Bater vermachte mir fein Gelb, weil er niemand fonft hatte, bem er es binterlaffen fonnte, benn mit meinem Better batte er fich jufällig turg vor feinem Tobe ergurnt.

Alls ich von biesem Better und von ber graufamen Enttaufhung, Die ihm wi

nogen. Mir war gu Muth, als hatte ich bie Berpflichtung, ihm alles geerbte Gelb zu geben und mich fcleunigft aus

bem Staube gu machen. " "Das mare eine fehr voreilige Sand: lung gewefen, " fagte Dottor Drysbale. Soffentlich find Gie von Ihrem Ent: fcluffe wieber gurudgetommen?"

"Ja, ganglich. Ich habe mir die Sache grundlich überlegt und beschloffen, mein Gelb zu behalten. Bitte, ernem Better! Er ift gewiß fehr bofe auf mich?"

Dottor Drysbale lächelte. "Er hat fich nicht barüber ausgesprochen," ant= wortete er. "Aber in Abrede ftellen gu wollen, bag er burch Ihres Baters Teftament recht ftart enttaufcht worben ift, ware eine Thorheit. Doch halte ich ihn für vernünftig genug, einzufehen, bag Ihre Unfpruche an Die Erbichaft begrundeter find als feine, und bag es baher nur recht und billig ift, bag Gie Ihren Bater beerben. Meiner Unficht nach ift es für einen jungen Mann weit besser, wenn er barauf angewiesen ift, zu arbeiten und thätig zu fein, als baß er ein großes Bermogen erbt unb nur barauf bebacht gu fein braucht, es auf die beste Beife auszugeben."

, Sie glauben alfo mirflich, bag ich fein Unrecht an ihm begehe, wenn ich ihm bas Gelb nehme?" fragte fie ge-

"In erfter Linie, liebes Rinb, nehmen Gie ihm bas Gelb nicht, weil es ihm nicht gehört und er feinen Unfpruch barauf machen tann. Zweitens ift es nicht Ihre Schulb, bag Ihr Bater ihm nichts von Ihrer Erifteng gefagt hatte. Beruhigen Gie alfo Ihr Gemiffen. Fred fteht burchaus nicht mittellos ba. hat ein Gintommen, von bem ein beicheibener Menich gang gut leben tonnte, und er ift jung und gefund und fann es burch Fleiß vermehren und ver= größern. Gie haben wirklich feinen Grund, ihn gu bemitleiben."

Mrs. Fenton ichien burch bes Rettors Berficherung beruhigt gu fein, benn fie begann von anbern Dingen gu fprechen. Bahrend bes Frühstuds, bas fie auf Dottor Drysbales Ginladung bei ihm einnahm, plauderten beide heiter mit= einander.

"Ich weiß wirklich nicht, ob in Dr= ford noch alte Befannte von Ihnen leben, bie wiederzusehen Ihnen befondere Freude bereiten fonnte, " fagte ber Ret= tor, nachbem fie in ben Garten binaus: gegangen waren. "Die meiften find mohl unterbeffen geftorben. Much meine arme Frau ift feit neun Jahren todt - viele andere, bie Gie gefannt haben, find ebenfalls gur Rube gegangen. Aber einiger noch Lebenber erinnern Gie fich ficher. " Er nannte ihr mehrere Namen. "Ich erinnere mich aller," erwiderte Ders. Fenton. "Aber wer weiß, ob fie mich noch fennnen murben! Gie miffen, ich mar gu jener Beit ein bummes fleines Ding und Damen tamen - betanntlich nie in unfer haus."

Sie fprach mahr. Der Defan hatte nie weiblichen Umgang in feinem Saufe gebulbet und es für überfluffig gehalten, feiner Mochter Erziehung weiblichen Banben anguvertrauen. "Gie maren ber einzige Freund, ben

ich in Orford hatte, " fuhr Mrs. Genton fort. "Biffen Gie mohl noch, wie ich täglich zu Ihnen tam und ihnen porfingen mußte ? Um liebften hörten Gie: Il segreto per esser felice? finge es noch, nur etwas anders."

Sie ftanden der offenen Glasthur, bie in's Wohnzimmer führte, gegenüber. Drs. Fenton trat rafch in's Bimmer, öffnete bas Rlavier, fette fich nieber und fang mit leifer, ungemein mohltlin= genber Stimme bie Urie, beren fie fo= eben Ermähnung gethan hatte. Dotstor Drysdale hörte voll Interesse zu und bewegte lächelnd Kopf und Hände nach bem Tatte ber Melodie. 2113 Laura jest innehielt, fagte er: "Gie haben recht, bas ift nicht mehr bie alte Laura. Gie haben munberbare Fort: fdritte gemacht, und boch "

"War Ihnen bie alte Art lieber? Gut, jest will ich Ihnen bie Arie fo fingen, wie ich fie früher fang."

Gie wiederholte fie in ber That, aber mit fo verandertem Bortrage, mit fo un= gefchidtem Berausftogen ber hoben Tone. mit fo unficherer Begleitung, bag ber alte Mann ein hergliches Lachen nicht unterbrüden fonnte.

(Fortfetung folgt.)

Es ift eine Gigenthumlichfeit bon Dr. Bierce's Golben Mebical Discovery, bag, ungleich Carfaparillas und anderen Blut-Medicinen, bon benen behauptet wird, bag fie nur in ben Monas ten Marz, April und Mai wohlthuend wirfen, bas "Discovern" gleichmäßig bas gange Jahr lang heilende Rraft befitt, und zwar in allen Fallen von Blut-Rrantheiten ober Santausschlägen, wie auch immer ihr Rame ober ihre Ratur

Es ift das billigfte Blutreinigungsmittel, welches von Apothetern verfauft

Beshalb ? Beil es nach einem befonberen Plan verfauft wird, und bu nur bein Beld bezahlft für bas, mas bir nüst. Ranust bu noch mehr verlangen ?

"Golden Medical Discovery" ift ein und Sautfrantheiten, Gamorrhoiben und bosartige Geichwüre behandelt ohne Messer und ohne Berhinderung am Geschäft. Consultation frei. 139 D. Radison Str. concentrirter vegetabilifcher Extract, in große Flafchen gefüllt ; es enthalt feinen Altohol, bich zu berauschen, feinen Shrup ober Buder, beine Berbauung gu ftoren ; es ift für ben Befchmad ange-

tung bei Erwachsenen wie bei Rinbern. Das "Discovery" heilt alle Saut-, Ropf. und ftrofulofe Affectionen, fowie Rrate, Schorf, Flechten, Leberfleden, Gliebichwamm, Guften- und Gelent-

nehm und bon gleich vorzüglicher Birs

Beder wasserdichte Kragen oder Manschette,

auf welchen man fich verlaffen kann, daß er nicht bricht!

Nicht vergilbt! trägt diese Marke.

TRADE

beiner

Sut.

Bat fein Baiden nothig. Rann in einem Augenblid rein abgewijcht werben. Der einzige mit Leinwand gefütterte wasserdichte Aragen im Markt.



für Unerwachsene und Sinder. "Caftoria eignet fich für Linder fo gut, daß ich | Caftoria heilt Rollt, Stublgangellagen, es empfehle als vorzüglicher wie alle mir befannten Aufftesen, Diarrhoe und fauren Magen, Becepte." H. Archer, M. D., Macht Würmer robt, giebt Schlaf, bilfegun Macht Barmer tobt, glebt Schlaf, bilft gum Berbanen 111 Co. Orford St., Brootign. R. g. | Ohn' jeben Schaben tannft bu ihm vertrauen.

Gin mit Zeit.

Bei ihren Dersuchen, der vorrückenden Zeit zu spotten, muffen Damen in dem Rencontre einige Bleffuren davon tragen. Diese können sie jedoch, soweit der Teint in Betracht fommt, durch rechtzeitigen und regelmäßigen Gebrauch von "Glenn's Schwefel:Seife" verbergen. Ohne die Poren zu verstopfen oder die Besundheit der Haut irgendwie zu schädigen, beseitigt sie von der Oberfläche Blüthen, finnen, Röthe und die verschiedenen Entstellungen im Gefolge von zunehmendem Alter oder Einwirkung der Sonne. Man hüte sich vor fälschungen! In Upotheken zu haben. Die Zeit greift ebenso das haar, wie den Teint an. Allein dem ungalanten alten Bürschen läßt sich auch hier mit "Sill's augenblid: lichem Saarfarbemittel" trogen, welches auf dem grauen

beste und reinste im Gebrauche befindliche Haarfärbemittel. Trunkenheit und Gewohnheits- Trinfen. In ber gangen Welt giebt es nur ein Dlittel: Dr. Haines' Golden Specific. Es kann auch in einer Tasse Kasse ober Thee, ober in einem andern Rahrungsmittel gegeben werden, ohne daß der Katient dieses weiß, wenn notdwendig. Es wirkt steis. Sin 48 Seiten enthaltendes Buch frei zu daden dei Pale & Sempill, Druggisten, Clarf und Madison der Heichtage, Ils.

Haupte des Allters den Hauch der

Jugend erneuert. Es ist das

THE CLINIC, 125 Pearborn Str., naße Madison Str., Simmer 22. 3. Kloor. Elevator die 8 Uhr Adends. Sprechstnuben: 12 Mittags dis 7.30 Abends. Sonntags 10–12 Mittags.

Behandlung dronifder Reautheiten burch Deutfche approbirte Mergte, fbez. katarrhalische und nervöße Leiden, Frauen- und Kinderfrantheiten, daut- und Geschlechts-Affectionen. Consultation froi.

Dr. Dodds widmet seine besondere Ausmerssamseit allen dronifden Rrantheiten. Gebeime Geichlechts=

Bandwurm-Mittel, wirft unfehlbar, au haben bei Bana achte genau auf die hausnummer. 28. Ringie St.



E Argt und Wundargt, S

bedandelt noch und stets mit größter Geschicktickeit n. bestem Etolg alle gehörine, nervöße, chronifgie und private Kranssetten beiber Geschichter. Genstattation versönisch beiber Geschichter. Genstattation versönisch der brieflich in deutscher oder engl. Sprache unentastlich und geheim. Etunden von 9 die 6.30. Mittwoch und Somnadend den 8 die 8. Sonntage den 9 die 12. F. D. CLARKE, M. D.,

der große Wurgel: und Rräuter: Spezialift,

186 Edd Clart Str., Chicago, 3A.

kurirt alle Krantheiten bes Blutes, der haut, des Gehirns, der Augen und Obren, des haljes und der Lunge, Ketarch, derz- und Leber-Beichwerden, sowie alle Krantheiten des Nerven-Spitems, Gedächnissihvöde und Emergielosigteit, Zurüdgezogenheit und alle empfindlichen, ernsten und hartnädigen Beiden werder ichnell und dauernd geheilt. Confultation auf brieflichen Wege ober in ber Office frei. Schidt 10 Cts. in Briefmarken ein für ben Gefundbeits-Wegnweiter. Officestunden von 9 Uhr Vermitzaf bis 9 Uhr Abends.

Schwache Manner, welche ihre volle Mannestraft und Beifies.

verjaumen, den "Augendfreumd" gu feien. Das mit vielen Kranfengefolden erfauferte, reichtig angestattet. Wert, gibt Auffschip der ein neues Seilverfahren, wodurch Tausende Ebreite Date der Auffschip der Date der Verstelle der in fürzefter Beit obne Beruföfibrung bon Seichlechibtrankheiten und ben Folgen ber Jugendfanden wiederhergestellt wurden. Schwache Frauen, and trantitee, newose, bleichsückige und kinder-lose ir auen, erabren aus diesem Buche, mie die wolle Gestundsett wieder erkanat und der beigere Bunsch ibres Hergens erfallt werden fann, Bellverfahren ebense einfach als billig. Jeder sein ekaner Mit. Schieft Bestunkin Comma und die

privat Alinik und Dispensary, 23 Befi 11. Str., New Fort, N. Y. ALLEY TO THE REAL PROPERTY.

"Der Jugendfreund" ift auch in der Buchhand ung bon Felir Schmiot, Ro. 292 Billmantee Ave., ihinago, Ju., ju haben.



Massage und Heilgymnastif. Brigialität: Bertrummungen ber Wirbelfäule und Gbezialität: Bertrummungen ber Wirbelfäule und mere Deformationen. Sich er ib. und Mitteraum 19. 283m. Madfen, Zimmer 409-410 Interaum 19. 283m. Madfen, Zimmer 409-410 Interaum

Die besten und billigigen Bruch: bänder fauft man betmögederfans ten Otto Kalteich, Room 1, 133 Clart See., Ede Madijou,

EMIL SIMON & CO. Deutiche Buchdruderei, 393 E. DIVISION ST.

Darleben auf perfonl. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelb?

Wir verleiben Gelb zu irgend einem Betrage von 225 bis 810,000 zu den nöglicht niedrigen Raten auch in fürzefter Zeik. Wenn Ihr Geld zu leiben wöhicht auf Mödeln, Bianos, Pierbe, Wagen, Kutschen, Lagerhausscheine ober personisches Eigenthum trugen welcher Art, so versämmt nicht, nach unseren Raten zu tragen, bevor Ihr eine Anleiche macht.

Chicago Mortgage Soan Co.,

\$15.00 bis \$5,000.00.

Braudt 3hr Gelb? 3hr tonnt es betom men. Um billigften. Um ichnellften und ohne bag 3hr ober Guere Familie belliftigt werbet. Mis leiben irgend einen Betrog auf Mödel, Kianok. Masschienen, ohne Entsernung derleiben. Senso auf Begerfeienen, ohne Entsernung derleiben. Senso auf Begerfeiene, Belgwert. Schmidigken Mamonten. ober irgend ein gutet Pfand, au den biligsten Katen und Interessen. Ja bit es 3 par die, wie 3 hr ton t and stellt die Ziusengablung ein.

HAYMARKET Crockery House.

191 23. Randolph Str., nabe Salfteb.

Saupt . Riederlage

Saloon-Glaswaaren und Mienfilien, fomie alle Arten von Potel und Reftaurants Gefdirr

ju ben niebrigften Breifen. Spibraualas. Macht einen Versuch.

Bir haben feine Agenten. 27jun6mfabibo Karl Horn, Praktischer Buchbinder,

250 G. Late Str. 5ji3mo8

Finangtelles.

idert, wie dei mir Bassagscheine, Cajüte oder zwischende, nach oder von Deutschland kust. In desabere Anstagiere nach und von Handelung, Bermen, Kniederven, Woterbam, Amiredam, Hanre, Baris, Erctin ze. dia New Jork oder Baitimore. Bassagtere nach Europa liefere mit Gepild tei an Bord des Damplers. Wer Prenned oder Verwandse dan Europa fommen lassen mit, fann es nur ut seinem Intereste sieden, de im Treis karten zu lösen. Antwent der Passagiere in Spicago seits rechtzeitig geneidet. Näheres in der Seneral-ügentur von

ANTON BOENERT 92 La Salle Sir. Bollmachtes und Grbidjaftslachen in Guropa, Collectitonen, Bollausjahlungen ic. prompt beforgt. Countage offen bis 12 Uhr.

Central Trust & Savings Bank.

Suboft-Ede Baibinaton Str. u. 5. Aue., CHICAGO. Eine, den Geseten des Staates entsprechend, incorperirte, unter staatlicher Auflicht stehende Bank.

Capital \$200,000. Bezahlt 4 Prozent Interessen auf Sbar-Einlagen. Ohnothesen auf Grundergenthum übernommen und ver kauft. Wechsel auf alle Haupptätze der Welt. Ba-lagerigeiten nach nud von Enrova. Geschäfts-Sont Gerzahltät.

Warum soll Ihr Rente zahlen?

Wir leihen einem Jeben das nöthige Geld zum Kaufen eines Saufes (ober Lot und zum Bauen eines Saufes), wo immer gelegen, und iassen bagelbe in bequemen wonattichen Katen, gleich Kente, gründigablen, Jinsen inbegriffen. Lösen auch Mortgages ab. wie eine eigenes Beim ohne Rapital gu gründen. Uneutgelflich Ansfunft ertheilt die Filiale der Oo-operative Building Bank. Autorifirtes Kantial \$100,000,000. Hon. James An. Hont. Cy-Schaftmeiter der Der. Etaalen, Präfibent.

Office: 352 G. Salfted Str. J. BUSH, Repräsentant. Cffice offen Sonnabertd, Montag und Mittwoch von 9 Uhr Borm, bis 8 Uhr Abends; Dienflag, Donnerstag und Freitag von 9 ihr Worm, bis 6 Uhr Abends; Sonntag von 10 Uhr Borm, bis 1 Uhr Khm. 11julj

hört auf, Rente zu zahlen!

Wir leiben 80 Prozent bes Werthes jum Anfaufe einer Lot ober jum Bau eines Saufes, lofen auch Mortgages ab, und rudjahls bar mit 39.50 per Monat an je \$1000 Ans leihe, Binfen inbegriffen. 2jali

The North American Savings Ass'n. Commerce Building, vis-a-vis Board of Trade.

Household Loan Association, - Geld auf Blöbel. -Reine Wegnahme; feine Ceffentlichkeit ober Ber gerung. Da wir unter allen Gesellschaften in bei Keine Wegnadme; feine Cessonlichkeit oder Vergenschaften Da mit unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten das größte Kadital beslien, so können wir Such niedrigere Naten und längere Zeit gewähren, als irgend Zemand in der Stadt. Undere Gesellschaft inder gegenschaften und der Geschlich der Anganisten und macht Geschafte nach den Baugestellschaften. Zeitzber gegen leichte wöhensliche oder monatliche Beitstadium, nach Bequemichtet. Derrecht und, beder zie eine Intelide macht. Zeingleure Albeitstellung und Begenschaften und Household Loan Association.

Bowerden Ern. Zimmer 202. — Gegründet 1884. Dearborn Ern. Zimmer 202. — Gegründet 1884.

Ge wird deutid gefprochen. Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, gu niebrigften Binfen, ohne Forts ichaffung oder Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianos, Pferde, Wagen, Wirthichafts- und Laben-Ginrichtungen, Lagerhausscheine und erfter Rlaffe Wertbhabiere. Das einzige deutsche Geschäft in Diefer Mrt.

UNION LOAN CO., 138 5th Ave., Zimmer 2. Zwijchen Madison und Washington Ste.

Geld zu verleihen

n größeren und steineren Sammen auf irgend welche gute Siderheit, wie Kagerhaussscheine, erster Classe Schödistsvohlere und bewegliches Sigenshum, erwoderigenthum, dypothesen, Vanorerins-Altien, Pierde, Wagen, Rianos, Wöbel ir. If voeleihe nur mein rigenes Seld Vertrag und Redingungen nach Kelieden, zahvar ratenweise, auf wonelliche Abzahlung wenn gewänisch und Jussen demangen vertugert. Mie Geschäfte unter Verlmwirgenzeit abgewiedet. Bitte beischäfte unter Verlmwirgenzeit abgewiedet. Bitte beischafte unter Verlmwirgenzeit abgewieden. Sitte beischafte werden Jemand zu Ihnen schieden. 5
94 8a Salle Str., Jimmer 35, Telephon 1275.

Sichere Geldanlagen. Erfte Sypotheten gum Bertauf an Sand. Selber ju berleiben auf Chicago Grunbeigenthum Bollmaditen! Ereinziehung von

Baffage-Scheitte von und nad Deutschland. Billige Preise, gute Bedienung garantirt burch Wasmansdorff & Heinemann, 145-147 G. Randolph Str.

Sonntags offen bon 10-12 Uhr. Anleihen gemacht auf Chicago Grundeigenthum ju ben niedrigften Raien auf Binfen. Ban-Anleihen gu bequemen Bedingungen, Besondere Facilitäten. Besondere Privilegien bei Borausbezahlung.

Peabody, Houghteling & Co.,

Braucht 3hr Gelb ?

Iche Geld auf Mobel. Bianos. Fuhrwerte u.
f. w. und laffe es in Eurem Best. Ebenso auf Dia-manten, Uhren und auf erte und zweie kend auf Dia-Morthages. Ich feite mein Geld aus für Jürfen und beil nicht Eur Sachen. Ich nehen niedrige Jürfen und und bin roulant. Küdzahlung nach Bereindarung. ALPHEUS M. SMITH, INVESTMENT BANKER, Zimmer 716, Chamber of Commerce Gebaude, Ede Bafbington und La Salle Str.

Schukverein der Hausbeliker

gegen ichlecht gablenbe Diether, 371 Barrabee Gtr.

LIPMAN'S Leih-Oifice, "Inter Occani Lebbaude. 99 Maditon Str.; Privat-Eingang. 130 Dearborn Str., leiht Guch regend einen Bettag auf alle Werthgegenfühle: verfallen Uhren und tene Diamonten zu verfaufen. billiger als jonft: Baargadung für altes Gold und Silber; Uhren und Schmachagen für altes Gold und Silber; Uhren und Schmachagen barret; in feiner Betbindung mit jogen. Mortgage-Gompanies; Schädite bestransich.

Branch | Bim. Gievert, 320 4 Bentworth Abe. Peter Beber, 523 Milwaufee Ave. Offices: 614 Racine Abe., Gie Conge Str.

\$15 bis \$500 gelieben auf Möbel, tianok, bierde Kufichen u. f. w. Lichtige Rinjan, lange Zadiung derin. Jede Abjadiung auf da Andrea bermindert die Jinten. Gerechen Ge der ber bet JOHN COLLEN, 398 W. 12. Str. da